

# 112°

hundertzwölfgrad.de

Jahresausgabe Nr. 28

2021/2022

# FEUERWEHREN

## im Schwarzwald-Baar-Kreis



Kreisfeuerwehrverband Schwarzwald-Baar e.V.

Einsätze und Aktivitäten

Interview: Corona und die Feuerwehr

News aus der Jugend

Neuanschaffungen



[www.kfv-sbk.de](http://www.kfv-sbk.de)



Kreisfeuerwehrverband  
Schwarzwald-Baar e.V.



# Preiswerte Tarife ohne Bonustricks.

**Energie verbindet.**  
SVS: Regional. Transparent. Verlässlich.



**Strom und Gas von der Stadtwerke  
Villingen-Schwenningen GmbH**  
Finden Sie jetzt den Tarif, der zu Ihnen passt!

**svs-energie.de/ohne-bonustricks**



Der Zweckverband Pflegeheim Haus Wartenberg mit 340 Pflegeplätzen in Geisingen und 48 Pflegeplätzen am Standort Blumberg ist eine namhafte Pflegeeinrichtung in der Region und prägt den Pflegemarkt mit hoher Kompetenz und spezialisierten Pflege- und Betreuungsangeboten.



**ZWECKVERBAND  
PFLEGE  
HAUS HEIM  
WARTENBERG**  
Körperschaft des öffentlichen Rechts



**Pflegen  
Begleiten  
Fördern**

**Ihr kompetenter Partner in  
der Betreuung und Pflege**

**Zweckverband Pflegeheim Haus Wartenberg**  
Tuttlinger Str. 3 · 78187 Geisingen · Tel. 07704 808-0  
[www.pflegeheim-geisingen.de](http://www.pflegeheim-geisingen.de)  
[info@pflegeheim-geisingen.de](mailto:info@pflegeheim-geisingen.de)

# EINE STARKE VERBINDUNG

**Wir löschen zwar keine Brände,  
aber auch unsere Teams arbeiten  
besonders effizient und halten  
jederzeit fest zusammen.**

Genau wie unsere Produkte, die weltweit  
für eine starke Verbindung sorgen.

Erfahren Sie jetzt mehr über uns und  
entdecken Sie Ihre Karrierechancen z.B.  
als Industriemechaniker, technischer  
Zeichner oder mit einer Ausbildung:

[www.schiltgruppe-karriere.de](http://www.schiltgruppe-karriere.de)



# Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden,

wenn ich die Ereignisse sehe, die uns als Feuerwehren 2020 und 2021 beschäftigt haben, können unsere Bürgerinnen und Bürger froh und glücklich sein, eine Organisation wie die Feuerwehr in jeder Gemeinde zu haben. Egal, ob Wohnungsöffnungen, Verkehrsunfälle, Sturm- und Hochwasserereignisse, Zimmerbrände, Wohnungsbrände, Waldbrände oder Großbrände – auch zu Corona-Zeiten haben unsere Feuerwehren trotz allem hervorragende Leistungen erbracht. Und dies obwohl über eineinhalb Jahre die Aus- und Fortbildung sowie die Probentätigkeit auf ein Minimum reduziert bzw. teils ganz ausgesetzt wurden. Besonders schwerwiegend sind hierbei die ausgefallenen Ausbildungstermine zu Truppmann und Truppführer auf Kreisebene. Hier müssen die vorgeschlagenen Lösungen miteinander umgesetzt und vorangebracht werden. Dank gehört unseren Kommandanten und Abteilungskommandanten, die die Leistungsfähigkeit unserer Feuerwehren erhalten haben. Jedem Feuerwehrangehörigen gebührt Dank, der in diesen schwierigen Zeiten Einsatzdienst geleistet hat. Ein wesentliches Element hat in unserer Feuerwehr aber teilweise stark gelitten: Die Kameradschaft. Vieles, was das Le-

ben in unseren Feuerwehren ausmacht von den Jugendfeuerwehren bis zur Altersmannschaft ist komplett zum Erliegen gekommen. Die Aufgabe in den nächsten Monaten wird sein, diese zwischenmenschlichen Kontakte und Beziehungen wieder neu mit Leben zu füllen. Wichtig ist, dass weiterhin Menschen bereit sind, Dienst zu tun. Das bedeutet sich ausbilden zu lassen und jederzeit zu den Einsätzen zu gehen. Daher muss ein besonderes Augenmerk bei unseren Feuerwehren und den politischen Verantwortlichen sein, Bürgerinnen und Bürger für den Dienst in der Feuerwehr zu gewinnen, aber auch die Aktiven durch Wertschätzung zu motivieren, weiterhin bei der Stange zu bleiben. Wir brauchen auch in Zukunft in allen Bereichen engagierte Feuerwehrangehörige, die bereit sind, Führungsaufgaben zu übernehmen. Denn nur wenn genügend Menschen in unseren Gemeinden Dienst tun, sind wir auch in der Lage über unsere Gemeinden-, Kreis- und Landesgrenzen hinaus, in Not geratenen Hilfe zu bringen wie beispielsweise in Rheinland-Pfalz. Dank an unsere Feuerwehrangehörigen des Schwarzwald-Baar-Kreises, die an etlichen Einsätzen in Rheinland-Pfalz beteiligt waren.



Herzlichen Dank allen, die dazu beigetragen haben, dass diese Zeitschrift auch dieses Jahr ermöglicht wurde. Besonders den Inserenten, die zur Finanzierung beigetragen haben.

Reinhold Engesser  
Erster Vorsitzender Kreisfeuerwehrverband

## Inhalt

### Aktuell

4 Kreisfeuerwehrverband unter Corona

### Im Einsatz

- 6 2020 in Zahlen
- 8 Brand bei Aquatec am Pfingstsonntag
- 10 Küchenbrand in Hüfingen
- 11 Unwetterlage am 15. Juli 2021
- 13 Hochwasser in Hüfingen
- 14 Einsatz-Ticker

### Reportage

- 16 Corona und die Feuerwehr
- 24 Die neue Fachberaterin Veterinär stellt sich vor
- 34 Mädchen für alles?

### Ausbildung

21 Atemschutzausbildung

### Jugendfeuerwehr/Feuerwehr-Kids

- 26 News aus der Jugend
- 36 Spiele- & Rätselseite

### Technische Ausrüstung

- 28 Das ist im neuen LF 10
- 30 Neuanschaffungen
- 38 Impressum



### Die Spezialisten für Arbeitsmedizin/Verkehrsmedizin bieten an:

- Alle Dienstleistungen nach dem Arbeitssicherheitsgesetz (ASiG)
- Untersuchungen für Beruf und Freizeit:  
z.B. Atemschutz (G26), Höhenretter (G41), Bootsführerscheine, Taucher (G31)
- Alle Untersuchungen für LKW, Bus und Taxi (C, CE, C1E, D, DE, auch Augengutachten)
- Verkehrsmedizin und Verkehrspsychologie

BASIZ/Dr. Michael Fritzer  
Kalkofenstraße 1  
78050 Villingen-Schwenningen  
**Telefon 077 21/22020 • Fax 077 21/20600 37**

## Bauen & Wohnen mit HolzLand Beha

Ihr Fachhandel - stark in Preis & Auswahl

**Beha Holz u. Bauelemente GmbH + Co. KG**  
St. Nepomukstraße 2  
78048 Villingen-Schwenningen  
Tel. 077 21/5 60 51  
info@holzland-beha.de

**Öffnungszeiten:**  
Mo – Fr 7.30 – 18.00 Uhr  
Sa 8.30 – 12.30 Uhr

[www.holzland-beha.de](http://www.holzland-beha.de)

# Kreisfeuerwehrverband unter Corona



Fahrzeuge und Helfer aus dem Landkreis Schwarzwald-Baar.



Vollgepackter Gerätewagen.

Das Jahr war so „besonders“ wie das vergangene – es haben wieder keine großen Veranstaltungen stattfinden können. Auch wir mussten unseren Neujahrsempfang

und mehrere Präsenzveranstaltungen absagen. Ganz besonders weh tut es, die Veranstaltungen für die Altersmannschaften absagen zu müssen. Es fand unter an-

derem wieder kein Ausflug statt – umso mehr werden wir uns für nächstes Jahr anstrengen um dort für den September wieder etwas Großes zu planen.



**AUTO-SCHORPP**  
FREIE WERKSTATT

Mit uns fahren Sie gut und günstig!

**Brunnenstraße 8**      Telefon **0 77 25/73 17**  
Königsfeld-Neuhausen      [www.auto-schorpp.de](http://www.auto-schorpp.de)

Reparatur aller Fabrikate	HU und AU im Hause
Inspektion aller Fabrikate	Reifen und Felgen - Service
Honda - Komplett-Service	Klimaanlagen - Service
Neu -und Gebrauchtwagen	Unfallinstandsetzung
Finanzierung und Leasing	Autoglas - Service

## **BONER**

### **GALVANOTECHNIK GmbH & Co. KG**



78054 VS-Schwenningen  
Grabenäckerstraße 65 + 76  
Telefon 0 77 20 / 9 95 99-0  
Telefax 0 77 20 / 9 95 99-99  
E-Mail: [info@boner-galvanotechnik.de](mailto:info@boner-galvanotechnik.de)  
[www.boner-galvanotechnik.de](http://www.boner-galvanotechnik.de)

**EVANGELISCHE  
ALTENHILFE**  
St. Georgen gGmbH

**Ihr Ansprechpartner rund  
um die Altenhilfe**



**Stationäre Pflegeeinrichtungen Lorenzhaus, Elisabethhaus und Haus Schönwald**  
stationäre Pflege \* Kurzzeitpflege \* Betreuungsangebote

**Ambulanter Pflegedienst Sozialstation St. Georgen, Königsfeld und Unterkirnach**  
häusliche Pflege \* Beratung und Schulung \* Essen auf Rädern \* Nachbarschaftshilfe

**Tagespflege St. Georgen**  
Fahrdienst \* Essensversorgung \* Tagesprogramm \* Ausflüge

**AusZeit**  
Urlaub für pflegende Angehörige & Pflegebedürftige

**Ihr Ansprechpartner für**  
Ausbildung \* Studium \* FSJ / Bufdi \* Praktika

**Evangelische Altenhilfe St. Georgen gGmbH**  
August-Springer-Weg 20, 78112 St. Georgen

Tel.: (07724) 9427-0; Fax: (07724) 9427-49; E-Mail: [info@altenhilfe-st-georgen.de](mailto:info@altenhilfe-st-georgen.de); Web: [www.auszeit-st-georgen.de](http://www.auszeit-st-georgen.de) [www.auszeit-fewos.de](http://www.auszeit-fewos.de)

Erfolgreich war allerdings unsere „Kroatienhilfe“. Aufgrund des schweren Erdbebens in Kroatien bat der Landesfeuerwehrverband Baden-Württemberg und der Nachbarlandkreis Breisgau-Hochschwarzwald um Hilfe für die dortige Bevölkerung. Innerhalb weniger Stunden wurde hier unser Konvoi aus dem Landkreis mit vielen Hilfsmitteln auf die Beine gestellt. Alle Materialien wurden innerhalb von 24 Stunden mit über 30 Helferinnen und Helfern organisiert, sortiert, verpackt und verladen. Noch am selben Tag erfolgte die Lieferung durch die drei Logistikfahrzeuge zur zentralen Sammelstelle nach Bad Krozingen um von dort in das Erdbebengebiet zu fahren.



Sammelstelle in Hüfingen.

**Ehrungen**

Durch die Absagen der Hauptversammlungen fanden bisher nur folgende Ehrungen statt:

- Ehrenkreuz des Deutschen Feuerwehrverbandes in Bronze für Lothar Schropp, Donaueschingen, Ehrenmedaille in Silber für Gebhard Kammerer, Nußbach und „Partner der Feuerwehren“ für die Firma Jordan, VS-Villingen und Firma Beck, Niedereschach.

Die noch ausstehenden Ehrungen aus 2020/2021 werden nachgeholt.



Abrollbehälter mit Hilfsgütern.

Wer eine Ausbildung in der Pflege beginnt, ergreift einen Beruf mit Perspektive. Der Pflegeberuf bietet eine sinnvolle und befriedigende Tätigkeit nah am Menschen mit einer hohen Arbeitsplatzsicherheit. Voraussetzung für gute Pflege sind gute Fachkenntnisse.



**BILDUNGS  
ZENTRUM  
PFLEGEBERUFE**

## Die neue Generation





---

2020 startet die neue „generalistische“ Pflegeausbildung. Es werden die bisherigen Berufsausbildungen der Altenpflege, der Gesundheits- und Krankenpflege und der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege zu einer „generalistischen“ Ausbildung mit dem Berufsabschluss „Pflegefachfrau“ bzw. „Pflegefachmann“ zusammengeführt. Damit werden die Auszubildenden zur Pflege von Menschen aller Altersstufen in allen Versorgungsbereichen (im Krankenhaus, im Pflegeheim und ambulant in der eigenen Wohnung) befähigt.

**Bildungszentrum für Pflegeberufe**  
Tuttlinger Str. 3 · 78187 Geisingen · Tel. 07704 808 118  
[info@bz-pflegeberufe-geisingen.de](mailto:info@bz-pflegeberufe-geisingen.de)  
[www.bz-pflegeberufe-geisingen.de](http://www.bz-pflegeberufe-geisingen.de)



Schreinerei · Glaserei · Metallbau

Bei der Artur Summ GmbH erhalten Sie:

**Wintergärten**

**Fassaden**

**Einbruchschutz**

**Innenausbau**

**Möbel**

**Inneneinrichtung**

**Fenster und Türen**





Mehr Informationen erhalten Sie unter: [www.summ.de](http://www.summ.de)

Vockenhauserstr. 12 · 78048 Villingen · Tel.: 07721-8427-0 · Fax.: 07721- 5510-6



**Burgbacher**  
Holzwerk & Holzhandlung

**W. Burgbacher Holzwerk GmbH & Co. KG**  
Peterzell · Unterm Wald 7 · 78112 St. Georgen · Tel. (07724) 9420-0  
Fax (07724) 9420-40 · [www.burgbacher-holz.de](http://www.burgbacher-holz.de)

# 2020 in Zahlen\*

\*Warum 2020? Die Einsatzstatistik wird nur einmal am Ende des Jahres erhoben. Zum Zeitpunkt der Drucklegung lagen deshalb die Zahlen zum 31.12.2020 vor.

# 1.992 Einsätze

## 954 Einsätze Technische Hilfeleistung

Die häufigste Einsatzart ist die Technische Hilfeleistung, noch vor Brandeinsätzen. Das Einsatzspektrum ist sehr vielfältig und umfasst unter anderem: Rettung bei Unfällen mit Fahrzeugen aller Art, absturzgefährdeter Personen und Teile, Binden auslaufender Treibstoffe oder gefährlicher Stoffe (Bio, Chemie, Gas, Öl, Strahler), Hilfe bei Hochwasser/Überschwemmung, Sturm- und Unwetterschäden, u.v.m.

Durch den Einsatz der ehrenamtlichen Helfer konnten 229 Personen gerettet werden. 28 Personen konnten nur noch tot geborgen werden.



## 368 Brand-Einsätze

„Brände löschen“ ist der „klassische“ Einsatzbereich der Feuerwehr. Eingeteilt werden diese in Groß-, Mittel- und Kleinbrand sowie Brandnachschau oder bereits gelöschte Brände.

Stärkemeldung



78  
Freiwillige  
Feuerwehren  
4  
Werkfeuerwehren  
mit 64 Kameraden



601  
Jugendliche  
476  
männlich  
125  
weiblich

2.523  
männlich  
117  
weiblich



51  
Kinder  
39  
männlich  
12  
weiblich



2 Fachberater Chemie | 1 Fachberaterin Veterinär | 1 Fachberater Wetter | 2 Feuerwehrärzte/innen

# 123 Öl- und Gefahrguteinsätze

Ein unkontrollierter Austritt von Säuren, Laugen und anderen gefährlichen Stoffen bedeutet für Mensch und Umwelt oftmals ein hohes Risiko und gibt Anlass zur Alarmierung der Feuerwehr.

# 26 Tier- und Insekteneinsätze

Verschiedene Rettungen von Klein- (Katzen, Biber) und Großtieren (Schweine, Kühe)

**Übrigens:** Bienen- und Wespennester dürfen durch die Feuerwehr nicht mehr entfernt werden! Nur noch bei akuter Gefahr für Menschenleben ist ein Einsatz durch die Feuerwehr erlaubt.

# 139 Sonstige Tätigkeiten

Unter die sonstigen Tätigkeiten fallen Aufgaben, die nicht zu den ursprünglichen Tätigkeiten und zum Aufgabenbereich der Feuerwehren gehören, wie z.B. Sicherungsaufgaben bei Veranstaltungen, Brandschutzerziehung und -aufklärung in Kindergärten/Schulen, Fachvorträge

# 374 Fehlalarmierungen

Für die Fehlalarmierungen gibt es im Wesentlichen zwei Ursachen: Ausgelöst durch Brandmeldeanlagen (236) oder blinde Alarmer (138), die durch Irrtum des Meldenden entstehen.

# 8 böswillige Alarmer

Damit ist die missbräuchliche Alarmierung oder das Vortäuschen einer Gefahrenlage gemeint. Der Alarm wurde absichtlich und ohne tatsächliches Erfordernis ausgelöst. Der Missbrauch von Notrufen ist in Deutschland strafbar (§ 145 StGB).



Luisa aus Freiburg, Kundin von NaturEnergie

**#NaturPionier werden**  
Jetzt. Nicht morgen.

Luisa ist aus Überzeugung #NaturPionier. Und du?  
[www.naturpionier.de](http://www.naturpionier.de)

NaturEnergie. Eine Marke der Energiedienst-Gruppe

**Mödl**  
Brandschutz- und Rettungstechnik

Brandschutz- und Rettungstechnik Mödl GmbH  
Unterdollinger Weg 2 • 93349 Mindelstetten

**holmatro**  
mastering power

[www.holmatro-bw.de](http://www.holmatro-bw.de)

# Brand bei Aquatec am Pfingstsonntag



Am 23.5.2021 um 20:25 Uhr wurde die Abteilung Pfohren und die Abteilung Stadt mit Brand 3 Nacht zu einem Dachstuhlbrand bei der Firma Aquatec im Obere Öschle alarmiert.

Schon auf dem Weg ins Gerätehaus in Pfohren war Brandgeruch wahrnehmbar. Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte mit dem LF8/6 der Abteilung Pfohren war dichter Rauch aus einem Kamin zu sehen. Der Gruppenführer des LF8/6 war auch Mitarbeiter der Firma und hatte einen Schlüssel dabei. Er wollte zum Erkunden in das Gebäude und meldete gleich, dass das Gebäude stark verraucht war.

Der Einsatzleiter erkundete das Gebäude von außen weiter und sah auf der Gebäuderückseite im Bereich der angebauten Galvanik Rauch aus dem Gebäude aufsteigen. So ließ er die gerade mit LF16/12 und DLK 23/12 eintreffende Abteilung Stadt einen 2. Abschnitt an der Gebäuderückseite aufmachen.

Mittlerweile war die Führungsgruppe des Städtedreiecks Donaueschingen, Hüfingen und Bräunlingen mit dem ELW aus Donaueschingen sowie Kommandant Gerd Wimmer und Kreisbrandmeister Florian Vetter auch an der Einsatzstelle zur Unterstützung des Einsatzleiters eingetroffen. Die ersten Trupps aus Pfohren und Donaueschingen konnten mittlerweile in den Bereich der Galvanik eindringen und meldeten gegen 20:45 Uhr Galvanik im Vollbrand, worauf der Einsatzleiter bei der Abteilung Stadt Alarm auslösen ließ und die Abteilung Neudingen alarmierte. Die weiter eintreffenden Fahrzeuge der Abteilung Stadt HLF2 wurden in den Abschnitt 1 zum LF8/6 Pfohren beordert und das HLF1 in den Abschnitt 2 zur Drehleiter und LF16/12 zugeteilt. Aufgrund der starken Rauchentwicklung wurde die Bahn in Kenntnis gesetzt und zur Warnung der Bevölkerung über die Nina Warn-App veranlasst. Zeitgleich wurden weitere Einsatzkräfte mit dem GW Mess aus Villingen, die

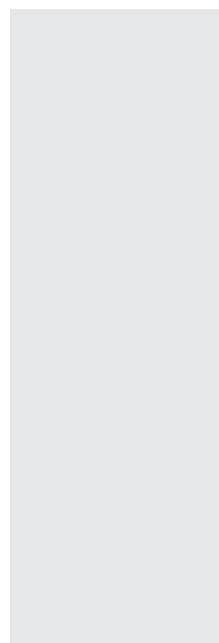
schingen konnten mittlerweile in den Bereich der Galvanik eindringen und meldeten gegen 20:45 Uhr Galvanik im Vollbrand, worauf der Einsatzleiter bei der Abteilung Stadt Alarm auslösen ließ und die Abteilung Neudingen alarmierte. Die weiter eintreffenden Fahrzeuge der Abteilung Stadt HLF2 wurden in den Abschnitt 1 zum LF8/6 Pfohren beordert und das HLF1 in den Abschnitt 2 zur Drehleiter und LF16/12 zugeteilt. Aufgrund der starken Rauchentwicklung wurde die Bahn in Kenntnis gesetzt und zur Warnung der Bevölkerung über die Nina Warn-App veranlasst. Zeitgleich wurden weitere Einsatzkräfte mit dem GW Mess aus Villingen, die

**Uli's**  
**VS-GLaserei**

**Ulrich Wentz**

- Fenster + Türen
- Glasreparaturen
- Spiegel
- Rolläden

VS-Arminstraße 52  
☎ 0 77 20/3 32 37  
Fax 0 77 20/3 34 73



Werkzeuge · Schrauben · Zubehör · Normteile

**Peter Schmid**  
TECHNISCHER BEDARF

Steinkirchring 70 · 78056 VS-Schwenningen  
Tel: 07720/97260 · Fax: 07720/972650  
info@schmid-tb.de · www.schmid-tb.de

Elektronikfertigung- SMD- THT- REWORK- AOI- Muster- Einzelanfertigung

**AB** Technische Dienstleistung

Am Krebsgraben 15, 78048 VS-Villingen, Tel. 07721-2049409 www.ab-td.de

Abt. Heidenhofen sowie die Abteilung Wolterdingen alarmiert. Mit dem SW1000 der Abteilung Stadt wurde eine 2. Wasserversorgung zum Riedsee aufgebaut, welche von der Abteilung Wolterdingen mit dem LF KATs unterstützt wurde. Dies wurde der 3. Abschnitt. Ein 4. Abschnitt Atemschutz wurde am MTW Pfohren eingerichtet. Hier wurden die eingetroffenen Atemschutzgeräteträger gesammelt und von da in die Abschnitte 1 und 2 verteilt. Was der Einsatzleitung Sorgen machte war die Löschwasserrückhaltung, weswegen auch die Kläranlage alarmiert wurde. Vom GW-Mess wurden Luftproben an mehreren Stellen in Pfohren und am Campingplatz genommen. Hier konnte dann bald Entwarnung gegeben werden, so wurde gegen 23:00 Uhr die Warnung über die Nina App aufgehoben. Um 23:00 Uhr wurde ebenfalls Feuer ausgemeldet. Es galt nur noch Glutnester in den Sandwichplatten des Daches der Galvanik abzulöschen. Dazu wurden von der Drehleiter aus die Sandwichplatten geöffnet und abgelöscht. Im Bereich der Galvanik galt es nun die herumstehenden angekolkten und ver-

formten Kanister mit Chemikalien zu sichern und die Galvanikbäder zu entlasten, indem man die Chemikalien daraus in IBC Container umpumpen musste. Dazu wurden die Kräfte der Gefahrgutgruppe Donaueschingen aus dem Einsatz rausgelöst. Die Verpflegung der Einsatzkräfte wurde in einem angrenzenden Autohaus eingerichtet. Gegen 0:00 Uhr war das Gebäude rauchfrei und die Kräfte der Gefahrgutgruppe konnten mit der Sicherung der Kanister und dem Umpumpen der Galvanikbäder beginnen. Die ersten Fahrzeuge konnten nun auch aus dem Einsatz rausgelöst werden. Die Wasserversorgung vom Riedsee wurde ebenfalls rückgebaut. Gegen 4:30 Uhr konnte die Einsatzstelle dann dem Betreiber übergeben werden. Im Einsatz waren auch Kräfte von Polizei, DRK und Feuerwehrarzt Dr. Fritzer. Ebenfalls an der Einsatzstelle waren Oberbürgermeister Eric Pauly und Ortsvorsteher Gerhard Feucht. Die Firma Aqatec AG in Pfohren ist ein mittelständisches Unternehmen der Metall- und Kunststoffverarbeitung.



**Folgende Kräfte waren im Einsatz:**  
**Feuerwehr mit ca. 90 Kameraden**  
 Abt. Pfohren: LF8/6, MTW  
 Abt. Stadt: ELW, LF16/12, HLF1, HLF2, SW1000, DLAK 23/12, MTW, GWG, GWT  
 Abt. Neudingen: TSF-W  
 Abt. Heidenhofen: TSF-W  
 Abt. Wolterdingen: LF 8/6, LF KATs, MTW  
 Hüfingen: MTW  
 Bräunlingen: MTW  
 Villingen: MTW, GW-Mess

Das **FINISH** ist perfekt.

In St. Georgen sind wir seit über 50 Jahren ein hochspezialisiertes Unternehmen in der Veredelung von Metallbauteilen für langjährige Kunden aus der Industrie. Überzeugend bei hohen Serien und auch komplexen Einzelkomponenten.

**Rettenberger**  
 Metallveredelung

Rettenberger Metallveredelung  
 Industriestraße 1F  
 Telefon 07724 91867-0  
 info@rettenberger.com

www.rettenberger.com

**FahrradCenter Singer in VS-Schwenningen**  
 Riesige Auswahl im größten Fahrradgeschäft der Region!

- Familiengeführtes Unternehmen
- Bekannt für ehrliche, sehr gute Beratung
- Auswahl auf 2300 qm² Nutzfläche
- Mehr als 42 Marken im Sortiment
- Fachwerkstatt mit 7 Mitarbeitern
- Abhol- und Bring Service
- Leasing
- Kids-Training

**FahrradCenter Singer**

FahrradCenter Singer GmbH & Co. KG  
 Schonacher Straße 14 • 78054 VS-Schwenningen  
 www.fahrrad-singer.de

# Küchenbrand in Hüfingen



dem durchbrennenden Dachstuhl schritten sehr schnell voran.

Schon 8 Minuten nach Alarmierung begannen zwei Löschfahrzeuge der Abteilung Stadt die bereits am Einsatzort tätige Abteilung Behla mit Ihrem Mittleren Löschfahrzeug (MLF) bei der Brandbekämpfung zu unterstützen. Primärziel dabei war es, den Wohnteil des Gebäudekomplexes als auch die umliegenden Gebäude in dem dicht bebauten Wohngebiet zu schützen. Hierzu wurde eine weitere Drehleiter an die Einsatzstelle nachgefordert, da auf Grund verschiedenster Strom- und Kommunikationsleitungen der Aufstellungsbe- reich sehr eingeschränkt war und das Ge- bäude von zwei Seiten aus angefahren werden musste.

Schon in der Anfangsphase des Einsatzes konnte ein Übergreifen der Flammen auf den Wohnteil durch die eingesetzten Atemschutzgeräteträger im Speicher ent- scheidend verhindert werden. Die aus dem Ökonomieteil hereindringenden Flammen des durchlaufenden Dachge- bälks konnten nach kurzer Zeit gelöscht werden. Gleichzeitig konnte auch im Erd- geschoss durch Atemschutzgeräteträger ein Ausbreiten der Flammen weiter in Richtung Wohnraum eingedämmt werden. Bei diesem Einsatz kamen 92 Einsatzkräf- te aller 6 Hüfinger Abteilungen, 7 Kräfte der Führungsgruppe C des Städtedrei- eckes, 2 Drehleiter-Besatzungen der Feuerwehren Bad Dürkheim und Donaues- chingen, der stellvertretende Kreisbrand- meister sowie der Feuerwehrarzt mit 2 Kräften zum Einsatz. Zudem waren Ret- tungsdienst, Polizei sowie der DRK-Orts- verein vor Ort. Die Löscharbeiten dauerten bis in die frühen Morgenstunden. Einmal mehr hat sich hierbei die Zusammenar- beit der gesamtstädtischen Atemschutz- geräteträger-Schleife bewährt.

**Am Sonntag, den 26.9.2021 wurde die Feuerwehr Hüfingen mit den Abteilungen Behla und Stadt um 23:06 Uhr zu einem Küchenbrand in einer leerstehenden Einliegerwohnung nach Behla gerufen.**

Bei Eintreffen des Führungsfahrzeuges der Abteilung Stadt um 23:12 Uhr und der sich darstellenden Lage wurde das Alarm-

stichwort umgehend auf Brand 3 erhöht, sowie eine Drehleiter nachgefordert.

Ein 2-Familienwohnhaus mit angebautem, einst als Ökonomie genutzten Gebäudeteilen mit Werkstatt, in welchem unter anderem Holz, diverse Materialien sowie Heu- und Strohrefeste lagerten, stand im Innenraum bereits in Vollbrand. Der Flammenaus- schlag aus dem Gebäude sowie aus

**SCHMIDT+BARTL**

Technische Elastomere  
Kunststoffe und Kunststoff-  
leitungssysteme für die

**MEDIZIN  
CHEMIE UND PHARMA  
INDUSTRIE  
LEBENSMITTELTECHNIK**

Auf Herdenern 30  
78052 VS-Villingen  
Telefon: 0 77 21 - 99 13-0  
Telefax: 0 77 21 - 99 13-20  
E-Mail: [info@schmidt-bartl.de](mailto:info@schmidt-bartl.de)  
[www.schmidt-bartl.de](http://www.schmidt-bartl.de)

**schaub**  
Raumgestaltung  
Boden - Wand - Decke

**Bodenbeläge – Sonnenschutz  
Gardinen – Türen – Decken**

Mühlalstraße 12  
78187 Geisingen-Leipferdingen  
Tel. (07708) 9200-0  
Fax (07708) 9200-24  
[info@schaub-raumgestaltung.de](mailto:info@schaub-raumgestaltung.de)

seit über  
80 Jahren

**Hammer**  
Bregstraße 32, Donaueschingen  
Tel. 0771/8983360  
[donaueschingen@hammer-heimtex.de](mailto:donaueschingen@hammer-heimtex.de)  
Mo. – Fr. 9 – 18:30 Uhr, Sa. 9 – 16 Uhr

# Unwetterlage am 15. Juli 2021



Am Donnerstag, den 17. Juli 2021 wurde der Großraum Blumberg gegen 16:15 Uhr von einer Starkregen und Gewitterzelle getroffen. In nicht mal einer halben Stunde fielen 70 l/m<sup>2</sup> Regen.

Um 16:49 Uhr wurde die Feuerwehr Blumberg Abt. Stadt mit dem Alarmstichwort Hilfe klein, Überflutung Kreisstraße Blumberg – Achdorf alarmiert. Noch vor dem Ausrücken der Einsatzkräfte kam eine telefonische Rückmeldung beim Stellvertretenden Kommandanten der Feuerwehr Blumberg Peter Frey an, dass massive Wassermassen den Berg herunter durch das im Neubaugebiet neu erbaute Feuerwehrgerätehaus und Vereinsheim fließen.

Nach kurzer Rücksprache mit dem Kommandanten Stefan Band wurde daraufhin die Abt. Achdorf zur Sicherung des eigenen Gerätehauses alarmiert.

Währenddessen kündigt die Integrierte Leitstelle (ILS) weitere eingehende Notrufe und erhöhtes Einsatzaufkommen an. Mehrere Keller in Achdorf und die gesamten Anwesen entlang der Wutachstraße in Aselfingen sind vollgelaufen. Ebenso kommen Notrufe aus Epfenhofen und Fützen an, dass Keller volllaufen und der Ortskern Fützen überflutet ist. Basierend auf diesen Meldungen wurde die Alarmstufe durch den Kommandanten auf Hilfe 3 erhöht. Die Abteilungen Epfenhofen, Fützen

sowie Riedöschingen mit Wassersaugern wurden entsprechend zu den Einsätzen hinzu alarmiert.

Vollalarm für die Abt. Stadt wurde ebenso ausgelöst wie die Alarmierung der Abteilung Riedböhringen zur Unterstützung nach Achdorf. Während die Kräfte der Abteilung Stadt sich mit den Fahrzeugen zu den einzelnen Abteilungen zur Unterstützung aufteilen, wurde die Führungsgruppe C im Feuerwehrhaus Blumberg aufgebaut, um die Einsatzstellen zu koordinieren.

Im Einsatzverlauf wurde durch die ILS ein Notruf aus Fützen als Priorität 1 an die Führungsgruppe weitergegeben. Ein auf-

**MVS**  
Metallveredelung Silis

Wir sind eine klassische Handgalvanik im Bereich Gestellware. Qualität und Termintreue haben für uns oberste Priorität. Über vierzig Jahre Berufserfahrung und ständige Innovationen in der Oberflächenveredelung stehen unseren Kunden und Interessenten zur Verfügung. Ausführliche Informationen bezüglich unserer Leistungspalette finden Sie auf unserer Homepage.

**Wir suchen Verstärkung für unser Team. Bei Interesse bitte melden. Benötigt werden Produktionshelfer oder Galvaniseure (m/w/d).**

Metallveredelung Silis  
GmbH & Co. KG  
Schwenninger Straße 20  
78052 VS-Villingen

Tel. +49 7721 944 700-0  
info@mvs-silis.com  
www.mvs-silis.com



schwimmender Flüssiggastank an einem Anwesen im Ortskern mit einem Volumen von 10.000 Litern drohte durch die Wassermassen weggeschwemmt zu werden. Hier wurden die Abteilungen Fützen und das bis dahin für den Grundschutz zurückgehaltene zweite Hilfflöschfahrzeug (HLF 20) der Abteilung Stadt umgehend entsendet. Die vorgefundene Lage war entsprechend der Meldung bestätigt worden. Der Gastank wurde mittels Mehrzweckzügen und Rundschlingen unter höchster Eigensicherung gegen die Gefahr des Wegschwimmens gesichert.

Weitere zwei Ortschaften melden Land unter. Innerhalb kurzer Zeit melden die Ortsteile Nordhalden und Kommingen, dass die Ortskerne überflutet sind. Auch hier wurden die entsprechenden Abteilungen zu Sicherungsmaßnahmen und späterem Keller auspumpen alarmiert. Auf Grund der stetig steigenden Zahl der Einsatzstellen und der Tatsache, dass sich alle in Blumberg verfügbaren Materialien zur

Hochwasserbeseitigung bereits im Einsatz befanden, entschloss sich der Einsatzleiter das Technische Hilfswerk (THW) zur Unterstützung zu alarmieren.

Aus Erfahrung heraus war zu erwarten, dass der Ortsteil Riedöschingen ebenfalls vom Hochwasser, welches aus Richtung Kommingen ins Aitrachtal fließen wird, betroffen sein wird. Zur Kontrolle und um vorbereitende Maßnahmen treffen zu können wurde die letzte noch nicht im Einsatz eingebundene Abteilung Hondingen nach Riedöschingen alarmiert um die Kameraden aus Riedöschingen - die bereits in Fützen im Einsatz waren - zu unterstützen. Die Einsatzkräfte aus Hondingen konnten beim Eintreffen in Riedöschingen ein stark angestiegenes Bachbett als Rückmeldung durchgeben. Um vorbeugende Maßnahmen treffen zu können blieb jedoch keine Zeit mehr. Die Wassermassen überfluteten nur 3 Minuten nach Eintreffen der Abteilung Hondingen den gesamten Ortskern Riedöschingen über das sogenannte

Gossental bis an die Bahnstrecke der Hohenzollerischen Landesbahn, die von Blumberg Richtung Immendingen entlang der Landstraße L185 führt.

**Die Gesamtlage stellte sich demnach wie folgt dar:**

Es wurden drei Einsatzabschnitte mit den am stärksten betroffenen Gebieten Achdorf/Aselfingen, Fützen und Riedöschingen gebildet. In allen drei Abschnitten wurden die Unterstützungseinheiten des THW mit ihren Hochleistungspumpen eingesetzt. In der Einsatzleitung wurde die Feuerwehr tatkräftig vom Fachberater THW unterstützt. Allein in Riedöschingen welches von der enormen Menge an Wasser das in kürzester Zeit ankam am stärksten betroffen war, wurden zwei von drei Fachgruppen des THW benötigt um den Wassermassen Herr zu werden. Der Kompromissbach der durch Riedöschingen fließt, führt am Ortsausgang im Gossental zu normalen Zeiten ca. 50 cm Wasser auf einer Bachbreite von ca. 3 Metern. An diesem Tag stieg der Wasserstand um ca. 3,5 Meter Höhe und auf eine Breite von knapp 100 Meter an. Die Gebäude am Ortsausgang wurden bis ins Erdgeschoss überflutet.

**Für die Sicherungsmaßnahmen wurden wir durch Sandsackbereitstellung der Feuerwehr Hüfingen unterstützt.**

Die Gesamteinsatzdauer belief sich auf knapp 9 Stunden und konnte in der Nacht um ca. 2.30 Uhr beendet werden. Insgesamt wurden 73 Einsatzstellen durch die Feuerwehr und das THW abgearbeitet. Im Einsatz waren die Gesamtfeuerwehr Blumberg mit 20 Fahrzeugen, das Technische Hilfswerk aus Donaueschingen, Schramberg und Trossingen mit 10 Fahrzeugen, der Kreisbrandmeister und der Bauhof der Stadt Blumberg mit mehreren Arbeitsgeräten. Insgesamt waren 150 Einsatzkräfte eingebunden.

**Immer schön sauber bleiben!**

info@schwarzwaelder-service.de  
www.schwarzwaelder-service.de

**Schwarzwälder Service**  
Gedächtnismanagement und Dienstleistung GmbH & Co. KG

Gottlieb-Daimler-Straße 7  
78048 Villingen-Schwenningen  
Telefon 07721 51011

Gottlieb-Daimler-Straße 5  
78467 Konstanz  
Telefon 07521 9421 880

**BÜRGERHEIM**  
Altenpflege  
STATIONÄRE PFLEGE · KURZZEITPFLEGE  
TAGESPFLEGE

Mauthestr. 7-9  
78054 Villingen-Schwenningen  
Telefon: (07720) 308-0  
www.buergerheim.de

# Hochwasser in Hüfingen



Auch die Feuerwehrarbeit in Hüfingen und seinen Ortsteilen stand, neben den üblichen Belastungen, unter dem Vorzeichen der Unwetterereignisse von 2020. So gab es Ende Juni binnen weniger Tage zwei großflächige Überflutungen des Ortskerns in Sumpfohren, bei denen neben der Abteilung Sumpfohren auch die Abteilung Stadt sowie die Abteilung Fürstenberg mit vielen Kräften vor Ort waren. Aufgrund der geografischen Lage und

den völlig gesättigten Böden floss das Oberflächenwasser in Richtung Sumpfohren ab. Hier erwies sich der Mühlbach als limitierender Faktor. Der Bach konnte die Wassermassen an der Verengung im Ortskern nicht mehr transportieren und trat somit über die Ufer. Etliche Keller im nördlich des Baches gelegenen Hinterdorf mussten ausgepumpt werden. Aber auch die Abteilungen Hausen vor Wald und Mundelfingen hatten teils zeitgleich

Hochwasserereignisse. So wurden bei einer in Hausen vor Wald ansässigen Firma gleich zweimal die Kellerräume geflutet. In Mundelfingen lag der Schwerpunkt der Arbeiten darauf, Wassereintritte durch Oberflächenwasser an Hanglagen zu verhindern. Hier wurden Barrieren errichtet, ehe in den Tagen darauf ein Graben seitens des Bauamtes veranlasst werden konnte.

alternativer  
wolf- und bärenpark\*

**Alternativer Wolf- und Bärenpark  
Schwarzwald**

Rippoldsauer Strasse 36/1  
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach

Festnetz: 07839 - 910380  
Mobil: 0160 - 7656216

**WASCHPROFI**  
TEXTILE AUTOWÄSCHE

★ Strahlt dein Auto...  
strahlst auch Du!

78054 VS-Schwenningen \* Dürrheimer Str. 57 \* Telefon: (07720 ) 97 24 0  
Internet: [www.oel-schlenker.de](http://www.oel-schlenker.de) \* Email: [info@oel-schlenker.de](mailto:info@oel-schlenker.de)

Hauptstraße 28  
78112 St. Georgen

Tel.: 07724 / 94350  
E-Mail: [info@hummel-heiz-san.de](mailto:info@hummel-heiz-san.de)

[www.hummel-heiz-san.de](http://www.hummel-heiz-san.de)

# Einsatz-Ticker



## Oktober 2020 | Flugunfall

Nach technischen Problemen musste am 10.10.2020 ein Flugzeug zwischen Dauchingen und Villingen-Schwenningen notlanden. Die zwei Insassen wurden leicht verletzt und Kerosin lief im Wasserschutzgebiet aus. Die Feuerwehr sicherte die Einsatzstelle und transportierte das Wrack auf eine befestigte Fläche. An der Einsatzstelle waren die Feuerwehren Dauchingen, Villingen-Schwenningen, die Führungsgruppe C Dauchingen/Mönchweiler/Niedereschach, der Gefahrgutzug des Schwarzwald-Baar-Kreises, der Kreisbrandmeister, das Wasserwirtschaftsamt, der Rettungsdienst, die Polizei und die Bundestelle für Flugunfalluntersuchung den ganzen Tag im Einsatz.



## Oktober 2020 | Kellerbrand

Durch einen technischen Defekt an der Heizung kam es am 30.10.2020 in einem Mehrfamilienhaus zu einem Kellerbrand. Bei Eintreffen der Feuerwehr Dauchingen war das Treppenhaus verraucht und Bewohner verließen über dieses Treppenhaus das Gebäude. Durch das schnelle Setzen eines Rauchvorhangs und die Überdruckbelüftung mit einem Elektrolüfter konnte das Treppenhaus schnell vom Rauch befreit werden. Der Angriffstrup konnte das Feuer schnell löschen. Ein Bewohner blieb während des gesamten Einsatzes in seiner Wohnung, da dieser auf medizinische Geräte angewiesen ist. Zu keiner Zeit bestand für diese Person eine Gefahr in seiner Wohnung.



## Dezember 2020 | Patientenrettung

Die Feuerwehr Dauchingen wurde gemeinsam mit der Drehleiter aus VS-Schwenningen zu einer Personenrettung am 21.10.2020 alarmiert. Da zu Beginn des Einsatzes von einer COVID-19 Infektion bei der Patientin ausgegangen werden musste, wurde die entsprechende Schutzkleidung getragen. Durch einen Test des Notarztes konnte dies im Laufe des Einsatzes ausgeschlossen werden. Durch die Enge des Treppenhauses wurde die Höhenrettung Villingen-Schwenningen hinzu alarmiert, welche im Zusammenspiel mit der Drehleiter die Person aus dem 1. OG rettete und dann ins Krankenhaus transportierte.



## April 2021 | Gebäudebrand

Weit sichtbar war die Rauchwolke am Ostermontag, 5.4.2021, als die Feuerwehr Dauchingen zu einem Gebäudebrand in die Haggasse gerufen wurde. Beim Eintreffen der Feuerwehr bekämpften bereits zwei Polizisten mit Feuerlöschern und Gartenschlauch die Flammen und konnten so ein Ausbreiten auf den Dachstuhl und das Innere des Gebäudes verhindern. Das Ablöschen des Brandes im Außenbereich an der Gebäudeisolation konnte schnell erfolgen. Die Kontrolle mit der Wärmebildkamera konnte dann die letzten Glutnester ausfindig machen. Die automatisch alarmierte Feuerwehr Niedereschach, die Führungsgruppe C und die Drehleiter mussten nicht eingesetzt werden.



### Mai 2021 | Zimmerbrand in Blumberg

Am Mittwoch 26.5.2021 wurde die Feuerwehr Blumberg Abteilung Stadt mit dem Alarmstichwort Zimmerbrand in die Schwarzwaldstraße alarmiert. Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte – 3 Minuten nach Alarmierung – konnte ein Vollbrand eines Zimmers bestätigt werden. Durch den Flammenüberschlag aus dem Fenster und der massiven Raumentwicklung im Dachstuhl drohte dieser ebenfalls durchzünden, verletzt wurde glücklicherweise niemand. Das Gebäude war allerdings nicht mehr bewohnbar.



### Juni 2021 | Dachstuhlbrand

Dachstuhlbrand lautete am 22.6.2021 die Meldung für die Feuerwehr Dauchingen. An der Einsatzstelle drang aus dem 1. OG Rauch. Eine Person konnte das Haus verlassen. Nachbarn informierten die Feuerwehr über mindestens eine Person im 1. OG. Diese Person und eine weitere konnte schnell gerettet werden. Im Laufe des Einsatzes kam es zu einer Wendung. Es musste von einem Gewaltverbrechen ausgegangen werden. Die Kriminalpolizei übernahm weitere Maßnahmen und die Feuerwehr unterstützte. Im Einsatz waren die Feuerwehren aus Dauchingen, Nereschach und Villingen-Schwenningen, gemeinsam mit der Polizei und dem Rettungsdienst.



### Juli 2021 | Amoklauf in Blumberg

Am Donnerstag 29.7.2021 wurde die Feuerwehr Blumberg Abteilung Stadt mit dem Alarmstichwort Gasaustritt auf eine Baustelle in die Vogtgasse alarmiert. Dem Kommandanten wurde auf der Anfahrt mitgeteilt, dass es sich vermutlich um ein Amoklauf mit einem Bagger handelt. Die Polizei wartete bereits an der Einsatzstelle und bestätigte die Information der Integrierten Leitstelle. Das Gebäude sowie die Straße wurden weiträumig abgesperrt. Umherstehende Gasflaschen sowie ein zum Gebäude gehörender Flüssiggastank wurden kontrolliert und abgeschiebt. Nachdem klar war, dass sich im Gebäude niemand mehr befand, wurde mit drei Trupps unter Atemschutz das Gebäude mittels Gasmessgerät begangen. Zur Absicherung der Feuerwehrkräfte waren bewaffnete Polizeibeamte mit im Gebäude. Ein Gasaustritt konnte nicht festgestellt werden.

# Corona und die Feuerwehr

Kommandanten ziehen Bilanz



Andreas Faller, Kommandant FF Schönwald



Martin Frey, ehemaliger Kdt FF Bräunlingen



Sascha Eichkorn, Kommandant FF Brigachtal

Mit dem Auftreten der Corona-Pandemie im März letzten Jahres kam es auch im Bereich der Freiwilligen Feuerwehren zu radikalen Einschnitten und Veränderungen. Proben und Ausbildungen wurden zeitweilig komplett eingestellt und kommen nur langsam und eingeschränkt wieder zurück. Die Kameradschaft, so der allgemeine Konsens, litt neben der Einsatzbereit-

schaft stark. Nach knapp eineinhalb Jahren Corona ziehen drei Kommandanten des Schwarzwald-Baar-Kreises eine Bilanz.

Die Corona-Pandemie hat schlagartig viele Bereiche der Freiwilligen Feuerwehren lahmgelegt. Inzwischen läuft vieles wieder an, wie zum Beispiel das Proben und die Ausbildung, aber in einer vorerst veränder-

ten Form. Eine weit verbreitete Befürchtung ist, dass die Zahl der Ehrenamtlichen durch Corona zurückgehen wird, weil sie keine Lust mehr haben, ihre Freizeit in die Feuerwehr zu investieren, nachdem sie festgestellt haben, dass es auch ohne gehen kann. Ist dies eine Befürchtung, die du teilst? Kannst du eine solche Entwicklung in deiner Feuerwehr erkennen oder ist evtl.



## Unsere Pumpen geben immer 112%!

Scherzinger – der Möglichmacher mit Hauptsitz in Furtwangen.

Wir verstehen unsere Produkte als Herzstück von Technologien und Prozessen.

Wie das menschliche Herz zuverlässig und ohne Pause dafür sorgt, dass wir zu jeder Zeit genau die Power haben, die wir benötigen, genauso präzise arbeiten auch SCHERZINGER Pumpen – egal ob als Einzelstück oder Serienprodukt.

[www.scherzinger.de](http://www.scherzinger.de)



sogar das Gegenteil zu erkennen, weil die Kameraden sich über die Abwechslung durch die Feuerwehr freuen?

*Andreas Faller:* Diese Ansicht teile ich und kann diese auch teilweise bei uns erkennen. Jedoch ist dieser negative Trend eher bei den älteren Kameraden wahrzunehmen. Die Jüngeren sind konstant bei den Proben dabei und freuen sich wieder über die gemeinsamen Dienstabende.

*Sascha Eichkorn:* Ich kann diese Befürchtung nachvollziehen, allerdings lässt sich keine pauschale Aussage hierzu treffen. In Summe sind die Kameraden allesamt wieder froh, dass es wieder losgeht. Insbesondere ältere Kameraden sind die Einschränkungen aus Kleingruppenkonzepten und ähnlichem leid. Für sie kommt die kameradschaftliche Zusammenkunft zu kurz. Negative Folgen sehe ich vor allem bei denjenigen, die übergeordnete Ämter und Aufgaben wahrnehmen sollen/sollten. Die Motivation, über das übliche Maß hinaus tätig zu werden, fällt zunehmend schwerer.

*Martin Frey:* Nein das kann ich nicht bestätigen. Bei den Proben, die stattgefunden haben, hatte ich den Eindruck, dass die Kameraden gerne und zahlreich gekommen sind. Aber ich denke, dass man das definitiv erst absehen kann, wenn in allen Bereichen wieder Normalität herrscht. Erst da wird sich zeigen, wie sich Corona auf die Feuerwehr bzw. Kameradschaft ausgewirkt hat.

**Daran anschließend ergibt sich die Frage, inwieweit die Kameradschaft innerhalb**

**der Abteilungen aber auch abteilungsübergreifend durch Corona gelitten hat? Habt ihr versucht, dem entgegenzuwirken bzw. versucht aktuell das Kameradschaftsgefühl wieder neu zu beleben?**

*Sascha Eichkorn:* Definitiv hat die Kameradschaft gelitten und tut es noch immer. Für uns stehen nun kameradschaftliche Veranstaltungen, wie z.B. ein Kameradschaftsabend oder die bereits zu planenden Weihnachtsfeiern im Vordergrund, die zwingend wieder stattfinden müssen. Wir haben hierfür beispielsweise eine geplante öffentliche Festveranstaltung abgesagt, um Freiraum für einen Kameradschaftsabend zu haben. Ebenso wird darauf Wert gelegt, auch nach einem Übungsabend einen wenigstens einigermaßen vertretbaren geselligen Teil auszuführen, z.B. kurzes Grillen vor dem Gerätehaus.

*Martin Frey:* Die Kameradschaft hat sehr gelitten. Ein Entgegenwirken war schwierig, weil nur in Kleingruppen geprobt werden konnte und somit die Kameradschaft auch nur im kleinsten Kreise gepflegt werden konnte. Durch das Aufstocken der Proben auf Zugstärke konnte die Kameradschaftspflege auch wieder ausgedehnt werden.

*Andreas Faller:* Wir versuchen die Kameradschaft am Leben zu halten, was uns auch teilweise geglückt ist. Dies ist natürlich nicht einfach bei den vielen Regeln, die es zu beachten gibt. Aber mit zunehmender Impfbereitschaft wird es uns auch in Zukunft wieder möglich sein, Kameradschaftspflege im größeren Stil zu betreiben. **In der Öffentlichkeit sind gerade im eh-**

**renamtlichen Bereich die Nachteile der Corona-Pandemie präsent. Gibt es aus deiner Sicht auch Vorteile, die Corona für die Freiwilligen Feuerwehren hat(te)? Beispielsweise Veränderungen, die du in deiner Feuerwehr auch nach Corona beibehalten willst?**

*Andreas Faller:* Veränderungen gab es viele, hierzu hat sich unser Team viele Gedanken gemacht auch in Sachen Öffentlichkeitsarbeit und Mitgliederwerbung. Es wurden Konzepte erarbeitet, um den Feuerwehrdienst attraktiver zu gestalten, dies gilt es nun umzusetzen und abzuwägen, ob unsere Änderungen Früchte tragen. Dies wird die Zeit zeigen.

*Sascha Eichkorn:* Verstärkter Einsatz digitaler Medien erleichtert beispielsweise die Durchführung auch von Online-Sitzungen. Dies spart Zeit und Aufwand für die Sitzungsteilnehmer, weshalb wir dies ergänzend auf jeden Fall beibehalten werden.

*Martin Frey:* Den einzigen Vorteil, den ich erkennen konnte, war die Priorisierung der Impfung.

**Gerade weil in der Öffentlichkeit über die Nachteile und Einschränkungen der Feuerwehren diskutiert wurde und wird, stellt sich die Frage nach der Unterstützung. Gibt es von Seiten eurer Gemeinden wegen Corona spezielle Unterstützung für eure Feuerwehren? Wo und wie würdest du dir öffentliche Unterstützung wünschen?**

*Andreas Faller:* Zur Unterstützung von Seiten der Gemeinde kann ich sagen, dass unser Bürgermeister und der Gemeinde-



## Fahrschule Blessing

Stettiner Straße 11  
Berliner Platz 2  
Villingen

Schulstraße 2  
Bad Dürkheim

Bad Dürkheimer Straße 12/1  
Brigachtal

**Tel. 0172/2802003**

Diese Firmen unterstützen die Feuerwehren im Landkreis



Bewohnerinformation via Feuerwehr-Durchsage



digitale und mobile Anwendungen



individuelle Designs



## TCS – Wir öffnen Welten.

Als internationales Unternehmen sind wir seit über 25 Jahren der innovative Hersteller für moderne, designorientierte Gebäudekommunikation und Systemtechnik. Mit weltweit über 300 Mitarbeitern entwickeln, produzieren und vertreiben wir progressive und intelligente Zukunftslösungen.

[tcsag.de/tcs/karriere](https://tcsag.de/tcs/karriere)



Die besondere Lage auf der Adelheid in Triberg inmitten des Schwarzwalds und junge, motivierte Teams mit modernen, agilen Arbeitsmethoden ermöglichen die perfekten Freiräume für Kreativität und Innovation.

Haben wir Dein Interesse geweckt und hast du Lust auf etwas Neues? Dann schau einfach bei uns rein.



Feuer. Manchmal unvermeidlich.  
Aber beherrschbar.

### Die Feuerwehren und Securiton: ein starkes Team!

Securiton ist einer der führenden Anbieter für Brandmeldesysteme zur Brandfrüherkennung, egal in welcher Anwendungsumgebung. So können Leben gerettet und große Schäden weitestgehend vermieden werden, da die Feuerwehr stets frühzeitig alarmiert wird.

**Besonders. Sicher.**

[www.securiton.de](http://www.securiton.de)

 **SECURITON**

rat voll hinter unserer Feuerwehr stehen. Auch während der Corona-Krise wurde viel in unsere Ausrüstung und andere Dinge wie beispielsweise einen mobilen Rauchabschluss, eine Wärmebildkamera, eine neuen und besseren Nebelmaschine sowie Coronaschnelltests usw. investiert. Unser Bürgermeister hat generell immer ein Offenes Ohr für uns. In Sachen Öffentlichkeitsarbeit können wir auf unsere Rathausmitarbeiter zurückgreifen, die auch ein neues Logo für unseren Internetauftritt gestaltet haben. Unsere Website wird von Seiten der Gemeinde überarbeitet und soll in die gemeindeeigene Website integriert werden. Ich bin in diesem Bereich mit der Unterstützung zufrieden, vielmehr würde ich mir eher von Seiten der Öffentlichkeit mehr Akzeptanz und weniger Selbstverständlichkeit für unsere Arbeit wünschen.

**Sascha Eichkorn:** Nein, es gibt keine außergewöhnlichen Unterstützungsmaßnahmen. Dem Grunde nach sehe ich hierfür auch keinen Bedarf. Mit Blick auf die Summe der Probleme, die die öffentliche Verwaltung mit Kindergärten, Schulen, etc. in

der Corona-Pandemie zu regeln hatte, sollte man als Feuerwehr erkennen, dass es angezeigt ist, seine Themen selbst zu lösen. Einzig zu Beginn der Pandemie hätte ich mir schneller eine Kooperation bei der Beschaffung der notwendigen Schutzausrüstung gewünscht; das kam dann irgendwann, ging aber doch relativ lange. Von den verantwortlichen Behörden war vor allem ein abgestimmtes Verhalten betreffend der Auslegung der Corona-Regularien eine Hilfe. Auch hier gilt, dass eine schnellere Synchronisation und ein damit verbundener Austausch mit den Kommandanten hilfreich gewesen wäre. Auch hier haben die Prozesse relativ lange gedauert. Irgendwann hat dann aber auch das funktioniert.

**Martin Frey:** Die Gemeinde hat uns in vollem Umfang Masken, Desinfektionsmittel, Handschuhe und Schutzanzüge zur Verfügung gestellt. Später haben wir noch Selbsttests erhalten, damit wir den Probenbetrieb wieder aufnehmen konnten. Wünschen würde ich mir, dass durch das Innenministerium praxisorientiertere Maßnahmen angesetzt werden, die wir

dann in Absprache mit der Gemeinde umsetzen können.

**Wenn man die Stichworte „Corona“ und „Feuerwehr“ gemeinsam googelt, so werden in erster Linie Artikel gezeigt, die über mangelnde Übung der Feuerwehren durch Corona berichten. Inwieweit ging die Routine der Kameraden verloren? Waren und sind die Feuerwehren im Einsatzfall dennoch gut vorbereitet? Und wie hoch schätzt du den Aufholbedarf?**

**Martin Frey:** Meines Erachtens ging kaum Routine verloren. Im Einsatzfall waren wir gut vorbereitet. Wenn wieder normal geprobt wird, kommt auch die Routine sehr schnell zurück. Da die Feuerwehr nicht aus „Einzelkämpfern“ besteht, sondern nur in der Gemeinschaft Bestand hat, kann jeder dem anderen beistehen. Lediglich beim Zusammenspiel und Abstimmen bei größeren Übungen schätze ich den Aufholbedarf etwas höher ein.

**Sascha Eichkorn:** Routine fehlt auf jeden Fall und sie tut es noch immer. Ich gehe davon aus, dass wir ein vollständiges Probejahr benötigen werden, um v.a. die Ka-



**MÜLLER**  
KRAFTVERKEHR

Fachspedition für Maschinentransporte  
Spezialtransport • Industrieumzug • Montage  
Verpackung • Lagerung

Industriestrasse 19 • 78112 St. Georgen  
Tel. 0 77 24/93 83-0 • Fax 0 77 24/93 83-27 + -28  
info@kraftverkehr-mueller.com  
www.kraftverkehr-mueller.com



**Deutsches  
Rotes  
Kreuz**

- Erste Hilfe Kurse
- Notfallrettung
- Krankentransport
- Hausnotruf
- Familienkurse
- Gesundheitskurse
- u.v.m.

DRK Kreisverband Villingen-Schwenningen e.V.  
Albert-Schweitzer-Straße 16, 78052 Villingen-Schwenningen  
Telefon 07721 / 89 88-0, www.drk-vs.de

Deutschland | USA | Mexiko | China | Südkorea | Japan

## Aus der Region in die Welt

Als Partner der internationalen Automobilindustrie steht IMS Gear seit 1863 für Wachstum und Sicherheit in der Region. Wir investieren in die Zukunft.  
[www.imsgear.com](http://www.imsgear.com)



Zahnrad- und Getriebetechnik. Weltweit. **IMS GEAR**

meraden wieder zu erreichen, die sich sonst eher in zweiter Reihe aufhalten. Ganz zu schweigen von aufgeschobenen Ausbildungen und Sonderthemen, wie z.B. Wettkampfteilnahmen. Die Einsatzfähigkeit war jedoch immer gegeben. Sie wurde vor allem von den gut qualifizierten Kräften getragen. In der Masse und auf Dauer ist dies aber nicht ausreichend.

*Andreas Faller:* Wir sind eine relativ kleine Feuerwehr und haben dieses Jahr an den Leistungswettbewerben teilgenommen. Hier konnten wir punkten und haben die jüngeren Kameraden unter Berücksichtigung der Corona Verordnung sehr gut weiter- und ausbilden können. Bei den Kameraden, die nicht teilnahmen, ist dagegen eine gewisse Routine verloren gegangen. Dies schlägt sich hauptsächlich in Wissen über die Beladung nieder. Deshalb haben wir erstmal wieder mit Standards wie Fahrzeugkunde begonnen. Alles in allem sehe ich jedoch im Feuerwehrwesen dringenden Aufholbedarf in Sachen Ausbildung. Es fehlt meiner Meinung nach hauptsächlich an der Ausbildung zum Atemschutzgeräteträger!

**Abschließend noch eine Frage zur Jugendarbeit und der Nachwuchsgewinnung: Auch vor Corona wurde es zunehmend schwieriger Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene für den Dienst am Nächsten zu begeistern. Hat Corona dies in deinen Augen noch verschlimmert? Wie ist der Probenbesuch in den Jugendfeuerwehren aktuell? Kommen die Jugendlichen gerne und zahlreich wieder?**

*Martin Frey:* In Bräunlingen haben wir keine Jugendfeuerwehr, somit spüren wir hier die Auswirkungen nicht direkt. Glücklicherweise haben wir aber in verschiedenen Abteilungen regen Zulauf an jungen Erwachsenen, die sehr interessiert am Feuerwehrdienst sind.

*Sascha Eichkorn:* Die JFW hat in meinen Augen Gott sei Dank nicht gelitten. Die Kinder waren durch ihre Separierung mehr gestraft als jeder Erwachsene. Die Motivation der Kinder ist extrem hoch und sie nehmen mit Feuereifer jeden Termin war. Die Wertschätzung für dieses Angebot ist eher gestiegen als gefallen.

*Andreas Faller:* Corona hat uns in diesem Bereich leider sehr getroffen. Unser Ju-

gendfeuerwehr ist stark zusammengeschrumpft und hat auch Austritte verzeichnet. Aktuell versuchen wir alles Mögliche, um neue Mitglieder anzuwerben wie z.B. Sommerferienprogramm, Schnuppertage für interessierte Kinder/ Jugendliche, an dem landesweiten Helfertag werden wir auch wieder präsent sein. Dies hat auch zu ersten Erfolgen geführt. Drei interessierte Jugendliche kamen nun zu den Übungen. Ob dies von Erfolg gekrönt wird, wird sich auch erst beweisen müssen.

Wir bleiben aber optimistisch und sehen positiv in die Zukunft, da wir auch in der Jugendfeuerwehr neue Konzepte aufgestellt haben. Diese müssen aber erst noch durch Werbung publik gemacht werden. Ich denke aber auch, dass die Corona-Krise zumindest hier in der Schwarzwälder Feuerwehr noch etwas länger zu spüren sein wird.

*Interview wurde durch Feuerwehrfrau Hanna Engesser geführt.*

## Wir machen uns stark für unsere Helfer vor Ort.

Wir setzen uns ein für das, was im Leben wirklich zählt. Für Sie, für die Region, für uns alle. Mehr auf [spk-swb.de](http://spk-swb.de)

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse  
Schwarzwald-Baar

Sauschwänzle BAHN



**Das perfekte Ausflugsziel!**

↪ **Sommersaison: April bis Oktober**

- Historische Zugfahrten in wunderschöner Natur
- Eisenbahnmuseum und Reiterstellwerk
- Wanderwege entlang der Strecke
- Einzigartige Tunnel und Viadukte
- Erlebnisreiche Gruppenangebote
- Tolle Events



**Weitere Infos & Tickets:**  
 Bahnhofstr. 1 | D-78176 Blumberg  
 Tel.: +49 (0) 7702 51300 | [info@sauschwaenzlebahn.de](mailto:info@sauschwaenzlebahn.de)  
[www.sauschwaenzlebahn.de](http://www.sauschwaenzlebahn.de)

# Atemschutzausbildung

Die zentrale Atemschutzausbildung im Schwarzwald-Baar-Kreis dient der Ausbildung junger Atemschutzgeräteträger und Weiterbildung vorhandener Atemschutzgeräteträger, um eine der wichtigsten Aufgaben innerhalb des Feuerwehrdienstes bewältigen zu können: Dem Innenangriff unter Atemschutz.

Als Basis für sämtliche Tätigkeiten wird hierzu die Feuerwehrdienstvorschrift FwDv 7 herangezogen. Das Team der Ausbilder untergliedert den Part Atemschutzausbildung in 3 Sparten:

## 1. Atemschutz Grundausbildung:

Dieser Lehrgang wird nach der FwDv 7 aufgebaut und durchgeführt. In insgesamt 25 Unterrichtsstunden werden neue Atemschutzgeräteträger durch die kreiseigenen Ausbilder im Atemschutzzentrum der Landkreise Schwarzwald-Baar und Tuttlingen mit Sitz in Tuttlingen sowie an verschiedenen Standorten im Landkreis ausgebildet.

Der Lehrgang ist in viele praktische aber auch theoretische Teile untergliedert.





**AGVS**  
Aluminium Werke GmbH Villingen

## Aluminiumguss

fortschritt formen



Zertifizierte Managementsysteme:  
ISO/TS 16949  
DIN EN ISO 14001  
DIN EN ISO 50001

[www.agvs.de](http://www.agvs.de)



Hierzu finden insgesamt 4 Lehrabende und 2 Lehramstage statt. Der Stundenplan kann in etwa so beschrieben werden:

**1. Abend:** Sammeln erster Erfahrungen mit dem Atemschutzgerät, Grundlagen der richtigen Atemtechniken unter Atemschutz, Absuchen von Räumen unter O-Sicht und vermitteln der Aufbauten sowie die Funktionsweisen der Feuerwehreinsatzkleidungen (Kategorie 2).

**2. Abend:** Vorstellung der Atemschutzgeräte sowie der Atemschutzvollmasken (inkl. der wichtigsten Einzelbauteile), das richtige Ausrüsten für den Atemschutzeinsatz.

**1. Samstag:** Verschiedene Belastungsübungen im Atemschutzzentrum in Tuttlingen, unter anderem wird geschaut ob es Probleme in engen Räumen, Dunkelheit und „unter Belastung“ gibt.

**3. Abend:** Vorstellungen der im Schwarzwald-Baar-Kreis eingeführten Gerätschaften (unter anderem Rettungsschere „Köln“, Bandschlingen, etc.), Grundprinzipien der Atemschutzüberwachung, Vorstellung der Atemgifte sowie ihre möglichen Folgen.

Bei uns im Schwarzwald  
LÄUFT ENERGIE EIN TICK ANDERS.

Strom und Gas  
aus der Region

PV und Speicher  
100 % CO2-neutral

E-Checks und  
Energie-Audits

Gebäude- und  
Informationstechnik

Elektromobilität und  
Ladeinfrastruktur

Energie selbst  
erzeugen und nutzen



**EGT.**  
ENERGIE DER VERÄNDERUNG

**SÜDEN IST ...  
WO MAN EINES DER BESTEN  
BIERE DER WELT TRINKT!**



**...REINE  
CHARAKTER  
SACHE**

**4. Abend:** Demonstration eines Brandes vom Entstehen bis hin zum Vollbrand inkl. Rauchgasexplosionen an der „Flash-Over-Box“ des Landkreises. Praktische Übungen mit dem Hohlstrahlrohr sowie dem richtigen Öffnen einer Türe in einen Brandraum.

**2. Samstag:** Schriftliche Abfrage der Lehrinhalte, jährliche Belastungsübung für Atemschutzgeräteträger, Abschlussübung im Atemschutzzentrum inkl. des dortigen Zielraumes, Lehrgangsresümee.

**2. Brandübungsanlage**

Die mobile Brandübungsanlage der BW Netze dient der Realbrandausbildung der vorhandenen Atemschutzgeräteträger sowie für die „neuen“ Atemschutzgeräteträger ca. 1 Jahr nach ihrer Atemschutzgrundausbildung. In dieser Anlage können Atemschutzgeräteträger mit realem Feuer, Wasserdampf und 0-Sicht in einer kontrollierten Umgebung, das Anwenden von Löschtechniken, etc. trainieren. Mögliche Brandstellen innerhalb des Containers sind: Ein Bett/Sofa inkl. Wand-

schrank, ein brennender Gasschieber, ein Elektroverteilerschrank und ein Treppenbrand.

Dieses Training ist aufgeteilt in 2 praktische Durchgänge. Bei einem Gespräch zwischen den Durchgängen wird auf mögliche Fehler und Verbesserungen hingewiesen, so dass diese im 2. Durchgang angewendet werden können. Die Zeit unter Atemschutz beträgt ca. 30 min (2x15 min), ein ganzer Trainingsabend umfasst 3 Stunden.

**3. Jährliche Belastungsübungen**

Zusätzlich zur Atemschutzgrundausbildung und der Brandübungsanlage bedienen die Kreisausbilder das Atemschutzzentrum für die nach der FwDV 7 notwendige jährliche Belastungsübung. Hier müssen von den Atemschutzgeräteträgern abhängig von ihrem Alter vorgeschriebene Arbeitsleistungen erbracht werden. Bis 50 Jahre sind dies 80 kJ, über 50 Jahre 60 kJ. Derzeit besteht das Team der Atemschutzausbildung aus 12 Ausbildern sowie 5 Bedienern für das Atemschutzzentrum.





- Garagentore
- Industrietore
- Reparaturen aller Fabrikate
- Wartung
- Sicherheitsprüfung

Bruggener Str. 9  
78199 Bräunlingen  
0771/83227-0  
info@dold-tore.de  
[www.dold-tore.de](http://www.dold-tore.de)





- Kies
- Sand
- Schotter
- Recycling



**Wintermantel**  
**KIES SAND SCHOTTER**  
**Betonwaren-Fabrikation**

Ein Unternehmen der Meichle+Mohr Firmengruppe



**Johann Wintermantel GmbH & Co.KG**  
78166 Donaueschingen – Pföhrener Str. 52  
Tel: +49 (0) 771/ 83224-0      Mail: info@wintermantel.de  
Fax: +49 (0) 771/ 83224-50      <https://www.wintermantel.de>

Ihr Partner für Kies, Sand, Schotter, Fuhrpark und Recycling (Annahme & Verkauf) in der Region.

**BERATUNG - VERKAUF - TRAINING - WARTUNG - SACHKUNDIGEN-PRÜFUNG** 




  
Fachhandel für professionelle Anwender

Als qualifizierter Ansprechpartner für alle feuerwehrtechnischen Anwendungen rund um das seilunterstützte Arbeiten beraten wir Sie vor Ort in allen Fragen über Umfang und Einsatz Ihres Gerätesatzes „Absturzsicherung“ / „Flaschenzug“.

Neben der Beratung und dem Verkauf von führenden Markenprodukte führen wir gerne auch die jährliche Sachkundigen-Prüfung nach DGUV Grundsatz 906-312 aus.

[www.ropesolutions.eu](http://www.ropesolutions.eu)



ropesolutions

Arbeitssicherheit in Höhen & Tiefen

T. +49 (0)7544 / 9 67 91 20

info@ropesolutions.eu



AP&S

Arbeiten in der HALBLEITER-BRANCHE

Spannende JOBS:

www.ap-s.de

**Hotel Restaurant \*\*\* Pfaff GmbH**

Seit 1882 im Familienbesitz Familie Pfaff & Russell

Familienhotel mit Ambiente

Hauptstraße 85 · 78098 Triberg

Tel. 07722/4479 / Fax 07722/7897

hotel-pfaff-triberg@t-online.de

www.hotel-pfaff.com

Badische Gastlichkeit gepflegter Atmosphäre - gehobene Küche

Wild - & Fischspezialitäten

# Die neue Fachberaterin Veterinär stellt sich vor

Die Feuerwehr wird immer wieder zu Schadensereignissen hinzugezogen, bei denen es um die Rettung von Tieren geht. Neben der „typischen Katze auf dem Baum“ gilt es auch Großvieh aus Notlagen zu befreien oder bei Stallbränden Nutztiere zu evakuieren.

Seit nunmehr zwei Jahren ist Lena Storz im Schwarzwald-Baar-Kreis als Fachberaterin Veterinär tätig. Sie ist Tierärztin und zusätzlich in der Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr aktiv. Die Fachberaterin Veterinär kann für Schadensereignisse mit Großtieren über die Integrierte Leitstelle alarmiert werden.

Zudem gibt sie Grundlagen über den Umgang mit Tieren sowie praktische Kniffs und Tricks bei Tierrettungen im Rahmen von Vorträgen an interessierte Abteilungen weiter.

## Mögliche Einsatzszenarien:

### Technische Hilfeleistung:

Die Feuerwehr leistet technische Hilfe zur Befreiung von Großtieren aus Notlagen wie zum Beispiel die Rettung eines Pfer-

des aus einer Güllegrube oder die Hilfeleistung bei einem Verkehrsunfall mit einem Viehtransporter. Die Einsatzfahrzeuge sind in der Regel nicht speziell für Großtierrettungen bestückt, sodass Improvisation gefragt ist. Zudem sind Reaktionen bei den verunfallten Tieren nicht vorhersehbar. Sie leiden meist unter enormem Stress, haben Panik und eventuell große Schmerzen aufgrund von Verletzungen. Außerdem gilt es nicht nur die Tiere zu befreien, sondern im Anschluss ein unkontrolliertes Ausbrechen und die Gefährdung von Personen zu verhindern. Es sind Kenntnisse über den Umgang aber auch über Fixations- oder Beruhigungsmöglichkeiten der entsprechenden Tierart gefragt. Dies zeigte sich bei einem Einsatz auf der Bundesstraße in Neukirch bei Rottweil. Ein Lastwagen mit 3 Turnierpferden war von der Straße abgekommen, eine 2 m hohe Böschung herunter gekippt und auf der Seite liegen geblieben. Die im LKW befindlichen Pferde waren leicht bis mittelgradig verletzt. Die Pferde hatten hauptsächlich Schnittwunden erlitten. Beim Eintreffen der Veterinärin waren die Tiere



Fachberaterin Veterinär Frau Lena Storz

bei ungestörtem Allgemeinbefinden und standen auf der Seitenwand des Fahrzeugs. Die Trennwände zwischen den Pferden waren verschoben und leicht verkeilt. Die Herausforderung bestand nun darin, die Pferde möglichst ruhig aus dem Fahrzeug zu befreien und sie im Anschluss in Ersatzfahrzeuge zu verladen.



Wir unterstützen unsere Helden.

## Kamera-Displaysysteme

Sichtlösungen für Notfallfahrzeuge

### Verbesserung von Effizienz und Sicherheit im Betrieb

- >> Verfolgen aller Vorgänge im Umfeld (inkl. Wärmebild)
- >> Vermeidung von toten Winkeln

### Mehr Ergonomie und Komfort

- >> Sicheres und bequemes Arbeiten
- >> Verringerung der Belastung

### Nach TS16949 zertifizierte Qualität für

- >> Kommunale Löschfahrzeuge
- >> Hebebühnen / Drehleitern
- >> Krankenwagen
- >> Flugfeldlöschfahrzeuge
- >> Waldbrandfahrzeuge

Heinrich Hertz Straße 10 | 78052 VS-Villingen  
Tel.: 0 77 21 / 94 72-0 | orlaco@gleichauf.com  
[www.gleichauf-fahrzeugtechnik.de](http://www.gleichauf-fahrzeugtechnik.de)



*hechinger*

HERZLICH WILLKOMMEN

## Stark im Team

### Fit für große Aufgaben

Die Helmut Hechinger GmbH & Co. KG ist ein innovatives, eigenständiges Familienunternehmen und seit Jahrzehnten erfolgreich in der Zulieferindustrie tätig. Mit unseren Kernkompetenzen in der Entwicklung, Konstruktion und Serienfertigung sind wir der zuverlässige Partner bei kundenspezifischen Magnetsystemen sowie mechatronischen und elektronischen Baugruppen. Kommen auch Sie in unser erfolgreiches Hechinger-Team. Mehr Informationen sowie aktuelle Stellenangebote finden Sie auf unserer Website.

### Bereit für jede Herausforderung

[www.hechinger.de](http://www.hechinger.de)

**Helmut Hechinger GmbH & Co. KG**  
Junkersstr. 4 · 78056 Villingen-Schwenningen · Tel. +49 (0) 7720 988-0

Es gelang die Buchtenabtrennungen mit einigen Hammerschlägen zu lösen und die Pferde ruhig aus dem Anhänger zu führen. Dies war allerdings nur unter Einsatz einer sogenannten Nasenbremse möglich. Diese wird an der Oberlippe des Pferdes angelegt und bewirkt eine Ausschüttung körpereigener Endorphine und damit eine Herabsetzung des Schmerzempfindens. Die Nasenbremse stellt ein relativ einfaches Zwangsmittel dar. Sie ermöglicht eine Manipulation am Pferd ohne es medikamentös betäuben zu müssen. Dies wäre eine zusätzliche Belastung und könnte zu einer Verschlechterung der Kreislaufsituation führen. Die Pferde wurden vor Ort einem Tierarzt zur Notversorgung übergeben. Eines musste in eine Tierklinik verbracht werden.

**Stallbrände:**

Eine enorme Herausforderung ist der Löscheinsatz bei einem Stallbrand und die Evakuierung der im Gebäude befindlichen Nutztiere. Das Tierverhalten ist von vielen Faktoren abhängig und kann in ei-

nem solchen Extremfall unberechenbar sein. Es kommt auf die Tierart, die Rasse, Alter und Geschlecht, die Haltungsform, und die Nutzungsrichtung an. Gibt es Muttertiere, die ihre Nachzucht verteidigen oder einen Deckbullen in der Herde? In diesem Fall ist äußerste Vorsicht geboten. Sind die Tiere einen regelmäßigen Umgang gewohnt, wie zum Beispiel eine Milchviehherde, die täglich gemolken wird oder handelt es sich um Mastbullen, die in einer Gruppenbucht gehalten und nie außerhalb bewegt werden?

Ein großes Glück ist, wenn es in der alarmierten Abteilung Landwirte gibt, die sich mit den betroffenen Tierarten sehr gut auskennen. Die Entwicklung bei den Feuerwehren ist diesbezüglich jedoch eher rückläufig.

Der Austrieb der Tiere muss kontrolliert erfolgen. Ein möglichst ruhiger Umgang ist gefragt. Es gilt Einsatzfahrzeuge gezielt zu platzieren, mit der Schlauchführung nicht den Stallausgang zu verlegen oder die Ausleuchtung der Einsatzstelle so zu gestalten, dass das Treiben der Tiere aus dem brennenden Gebäude nicht zusätz-

lich erschwert wird. Nach dem Austrieb müssen die Tiere an einem sicheren Ort verbleiben. Freilaufende Bullen zwischen Einsatzkräften sind kontraproduktiv und gefährlich.

Außerdem gibt es Tierarten, die dazu neigen, nach dem Austrieb in den brennenden Stall zurück zu rennen. Dies liegt zum einen daran, dass sie in Richtung Helligkeit drängen oder, dass sie in Ihre gewohnte Umgebung zurück wollen.

Ein weiterer wichtiger Punkt ist die emotionale Belastung der betroffenen Tierhalter oder beteiligten Personen. Sie ist nicht zu unterschätzen und bedarf der Beachtung und Lenkung durch die Einsatzkräfte. Ein Landwirt, der zusehen muss, wie sein Stall abbrennt und droht seine gesamte Herde zu verlieren muss betreut werden. Letztendlich gilt es im Vorfeld solche Szenarien in den Abteilungen zu thematisieren und im Rahmen von Übungen durchzuspielen, um im Extremfall fundiert handeln zu können.

Im Einsatz selbst gilt wie immer das oberste Gebot, sich selbst nicht in Gefahr zu bringen.



**GÖNN' DER FEUERWEHR MAL 'NE PAUSE!**

*Sicher Zuhause und am Arbeitsplatz*

-  Brandschutzberatung
-  Feuerlöschgeräte
-  Arbeitssicherheit
-  Sicherheitskennzeichnung
-  Baulicher Brandschutz
-  Rauchwarnmelder

[www.asibra.de](http://www.asibra.de)



Der Zweckverband Pflegeheim Haus Wartenberg mit 340 Pflegeplätzen in Geisingen und **48 Pflegeplätzen am Standort Blumberg** ist eine namhafte Pflegeeinrichtung in der Region und prägt den Pflegemarkt mit hoher Kompetenz und spezialisierten Pflege- und Betreuungsangeboten.

**Haus Eichberg**  
 Unser Pflegeheim in Blumberg



**Ihr kompetenter Partner in der Betreuung und Pflege**

**Pflegeheim Haus Eichberg**  
 Ob der Kehr 3 · 78176 Blumberg · Tel. 07702-4795-0  
[www.pflegeheim-geisingen.de](http://www.pflegeheim-geisingen.de)  
[info@pflegeheim-geisingen.de](mailto:info@pflegeheim-geisingen.de)

# NEWS aus der Jugend

Gemeinschaft

Ausbildung  
Wettbewerbe

Spaß

Zahlreiche Veranstaltungen und Treffen der Kreisjugendfeuerwehr und den Jugendfeuerwehren mußten wegen Corona

abgesagt oder verschoben werden. Trotzdem hatten wir das Glück die Sternfahrt und auch die Leistungsspange bei uns im

Kreis durchführen zu können. Dabei wurde natürlich auf das Hygienekonzept geachtet.

## Dienstbesprechung online ...

Wir hatten die Chance unsere Dienstbesprechung in einem Online-Konferenzraum durchzuführen, was auch gleich genutzt wurde. Zahlreiche Jugendwarte und Jugendgruppenleiter aus dem Kreis folgten der Einladung in den „Konferenzraum“ einzutreten. In dieser Onlinesitzung wurden neben den anstehenden Terminen für das Jahr auch Probleme zusammen besprochen was gerade so angestanden war, wie z.B. wie führe ich einen Übungsabend mit dem Hygienekonzept durch oder wie halte ich die Jugendlichen weiterhin auf dem Laufenden, wenn mal keine Übungen durchgeführt werden durften. Auch Themen, wie gestalte ich einen Onlineübungsabend mit den Kids, wurden in diesem „Raum“ diskutiert. Auch wurden von den Jugendfeuerwehren für die Homepage der Kreisjugendfeuerwehr verschiedene Spiele zur Verfügung gestellt, die wir online stellen durften.

## Dienstbesprechung auf der Grillhütte in Pfohren

Endlich durften wir uns treffen ...

Auf diese Einladung freuten sich die Jugendwarte und kamen auch zahlreich. Besprochen wurden an diesem Abend der Ablauf der Leistungsspange-Abnahme,

die Sternfahrt in Pfohren und verschiedene Termine. Im Anschluß galt dieser Abend auch der Kameradschaft. Bei Getränken und Grillwürsten wurde in verschiedenen Gruppen diskutiert und gelacht. Es gibt nichts Besseres, als sich in Präsenz zu treffen.



Dienstbesprechung auf der Grillhütte in Pfohren

## Sternfahrt bei der Jugendfeuerwehr Pfohren-Neudingen

Anlässlich des 20-jährigen Jubiläums der Jugendfeuerwehr Pfohren-Neudingen fand in Pfohren die Sternfahrt der Kreisjugendfeuerwehr statt. Geplant war wie jedes Jahr, dass am Morgen mit der Sternfahrt begonnen wird und am Nachmittag in der Festhalle in Pfohren die Delegiertenversammlung durchgeführt wird. Leider fiel die vorgeschriebene Hygienekonzept bei dieser Anzahl an Personen in der Festhalle nicht umgesetzt werden konnte. Trotzdem durfte die Jugendfeuerwehr Pfohren/Neudingen die Sternfahrt am Morgen durchführen, was auch durch die zahlreichen Anmeldungen der Jugendfeuerwehren bestätigt wurde. Der Morgen begann mit der Ausweiskontrolle der teilnehmenden Jugendfeuerwehren am Aldi-Lager in Donaueschingen. Zahlreiche Punkte mussten mittels Karten und Infos rund um Donaueschingen angefahren werden. Dort hatten die Kids verschiedene Aufgaben zu lösen, was auch nicht immer einfach war. Die Siegerehrung fand dann vor der Turn- und Festhalle in Pfohren statt, bei dem die Jugendfeuerwehr Pfohren und Neudingen ein kleines Mittagessen angeboten hatte. Diese Sternfahrt in Pfohren gewann die Jugendfeuerwehr Furtwangen 1, dicht gefolgt auf dem 2. Platz die Jugendfeuerwehr Neuhausen. 3. wurde die Jugendfeuerwehr Weilersbach. Herzlichen Glückwunsch. Auf den Bildern sehen wir einige Spiele der Sternfahrt.



Die großen und kleinen Sieger der Sternfahrt



Welche Mutter passt auf welche Schraube?



Ein Ei durch einen Parcours transportieren

## Leistungsspangenabnahme in Brigachtal und in Niedereschach

Drei Gruppen hatten dieses Jahr das Glück sich die Leistungsspange abnehmen zu lassen.

Unter dem geschulten Auge eines Abnahmeberechtigten von der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg mussten die Kids einen Löschangriff, Schlauchstafette, Staffellauf, Kugelstoßen und verschiedene Fragen mit verschiedenen Vorgabezeiten bewältigen. Diese Leistungsspange ist die größte Auszeichnung, die ein Jugendlicher während der Dienstzeit in der Jugendfeuerwehr erreichen kann.

Der Jugendfeuerwehr Niedereschach und der Jugendfeuerwehr Brigachtal nochmals herzlichen Glückwunsch.



### Zahlen und Fakten rund um die Jugendfeuerwehr (Stand: 31.12.20):

39 Jugendfeuerwehren, darunter 3 Kindergruppe  
 476 Jungen und 125 Mädchen à 601 Mitglieder  
 Unter den 601 Jugendlichen sind 444 Kinder in den Kindergruppen  
 Feuerwehr Blumberg, Abt. Fützen, St. Georgen und Furtwangen  
 Neuaufnahmen: 67  
 Übernahmen in die aktive Wehr: 41 Mitglieder  
 Austritte: 38 Mitglieder  
 162 JGL & Betreuer

### „Was braucht die Feuerwehr zum Löschen?“

Wir brauchen euch, Jungs wie Mädchen.  
 Darum kommt zur Jugendfeuerwehr. Bei uns wird es nie langweilig.  
 Fragt bei euch in eurer Stadt, bzw. Gemeinde nach. Sie geben euch Auskunft.

[www.kreisjugendfeuerwehr-sbk.de](http://www.kreisjugendfeuerwehr-sbk.de)  
[www.facebook.com/KreisjugendfeuerwehrSBK](https://www.facebook.com/KreisjugendfeuerwehrSBK)



### Betreuung und Pflege: Mit Herz dabei!



Das **Haus der Betreuung und Pflege Am Deutenberg** ist ein Ort, den Senioren gerne ihr Zuhause nennen. Hier können sie ihr Leben weiterhin genießen und selbstständig gestalten – unabhängig von Alter und Pflegebedarf.

Neben ausgezeichnete Betreuung durch qualifizierte Fachkräfte stehen bei uns täglich abwechslungsreiche Aktivitäten und Veranstaltungen auf dem Programm. Ob gemeinsames Musizieren, Bewegung, Diskussionsrunden, Theater und Konzerte – wir bieten Abwechslung für jeden Geschmack!

**Kommen Sie uns jederzeit besuchen – wir beraten Sie gerne!**

**Haus der Betreuung und Pflege Am Deutenberg**  
 Spittelstraße 51, 78056 Villingen-Schwenningen  
 Telefon 07720 / 6040, [schwenningen@betreuung-und-pflege.de](mailto:schwenningen@betreuung-und-pflege.de)



[www.betreuung-und-pflege.de](http://www.betreuung-und-pflege.de)



[gestalterbank.de](http://gestalterbank.de)

**Weil es wichtigeres gibt als Geld.**

**Morgen kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

**Volksbank eG**

Die Gestalterbank

# Das ist im neuen LF 10

der Feuerwehr Villingen-Schwenningen Abteilung Marbach  
Löschgruppenfahrzeug (LF 10)

zur Brandbekämpfung und Technischen Hilfeleistung

**Funkrufname:** Florian VS 4/42

**Fahrgestell:** MAN TGM 15.290 / Straße

**Ausstattung:** Vierteilige Steckleiter, Beladung zur Brandbekämpfung und Technischen Hilfeleistung, Notstromaggregat, Lichtmast, Umfeldbeleuchtung, Rettungsplattform mit Gleisfahrwerk

- 1 Dachbeladung:** Steckleiter-Verbindungsteil, Vierteilige Steckleiter, Teleskopeinreißhaken, Einsteckteil für Steckleiterteil, 3 Schlauchbrücken, 2 Wathosen, Besen, Schaufeln, Gabeln, Ölsperren, Ölbindemittel-Behälter, Streusalz-Behälter, Spaten, Axt, Dunghacke
- 2** Steckleiter-Verbindungsteil, Rettungsplattform, Einsteckteil für Steckleiterteil, Vierteilige Steckleiter, Teleskopeinreißhaken
- 3 Gerätesatz Brandbekämpfung:** Schornsteinwerkzeug, Kübelspritze, Kohlendioxidlöcher, Fettbrandlöcher, ABC-Pulverlöscher, 2 Schaummittelkanister, Kombirohr (Mittel- u. Schwerschäum), Zumischer, Ansaugschlauch, Schlauchabspernung, 3 Feuerpatschen
- 4 Gerätesatz Wasserentnahme:** Wassersauger mit Zubehör, 4 Saugschläuche, Rollschlauch (5m), Saugkorb, Saugschutzkorb, Ventilleine, Halteleine, Sammelstück, Kabeltrommel, 3 Rollschläuche (B), Rollschlauch (A), Überflurhydranten-Schlüssel, Unterflurhydranten-Schlüssel, Standrohr, Tauchpumpe, 2 Systemtrenner, Übergangsstücke, Kupplungsschlüssel, Schlauchbinden, Schachthaken, Kanaldeckelhammer
- 5 Gerätesatz Beleuchtung Belüftung und Sicherung der Einsatzstelle:** Stromerzeuger tragbar, Kraftstoff-Kanister, Hochleistungslüfter, Faltsignale, Verkehrsleitkegel, Personenschutzleitung, 2 Kabeltrommeln, 2 LED-Flutlichtstrahler, Blitzleuchten, Absperrband, Winkerkellen, Abgasschlauch, Stativ, Warnwesten
- 6 Schienenrollwagen**
- 7 Teile der Dachbeladung:** Abgasschlauch, 3 Schlauchbrücken, Schachtabdeckung, 2 Wathosen, Besen, Schaufeln, Gabeln, Axt, Ölsperren, Ölbindemittel-Behälter, Streusalz-Behälter, Spaten, Axt, Reinigungsset, Dunghacke
- 8 Gerätesatz Atemschutz-Ausrüstung:** Rettungspack System für Sicherheitstrupp, 4 Pressluftatmer mit Überdruckmasken, 5 Handsprechfunkgeräte, Wärmebildkamera, Brandfluchthauben, 6 Adalit Handleuchten, Kasten Wasser, Feuerwehrleinen, Rettungstuch, Spalthammer, Feuerwehraxt, Atemschutzüberwachung, Halligan-Tool mit Axt
- 9 Gerätesatz Technische Hilfeleistung:** Bohrhämmer, Winkelschleifer, Säbelsäge, Vorschlaghammer, Bolzenschneider, Akkuschrauber mit Zubehör, Werkzeugkasten, Motorsäge mit Zubehör, Abschleppseil, Spanngurte, Schnittschutzhosen mit Helm, Bügelsäge
- 10 Gerätesatz Technische Hilfeleistung:** Verkehrsunfallkasten, Unterbaumaterial, Airbagsicherung, Unterlegkeile, Sanitätsrucksack, Schuttmulden, Bereitstellungsplane, Schäkel, Halligan-Tool, Rundschlingen, Spineboard, Einweg-Decke, VU-Kantenschutz, Splitterschutz
- 11 Gerätesatz Brandbekämpfung:** Schlauchwickelkörbe (C), Mobiler Rauchverschluss, Rollschläuche, Schlauchwickelkörbe (B), Schnellangriffsverteiler, Schlauchpaket, Schlauchabspernung, Hohlstrahlrohre, Stützkrümmer, Schnellangriffsleitung
- 12 Feuerlöschkreiselpumpe:** Tankinhalt: 2.000 l, Pumpenleistung: 1.000 l/Min.





# Neuanschaffungen



## Villingen-Schwenningen Marbach LF 10

Am 25.2.2021 ging das neue Löschgruppenfahrzeug als Ersatz für ein LF 8/6 aus dem Jahre 1995 in Dienst. Ausgestattet ist das Fahrzeug mit 2.000 Liter Wasser. Da zwei schwer zugängliche Bahnstrecken durch den Ortsteil führen, wurde zusätzlich ein Schienenrollwagen mit Gleisfahrwerk verlastet. Dieser kann auch zur Rettungs- und Arbeitsplattform umfunktioniert werden. Weitere Besonderheiten sind 4 Atemschutzgeräte in der Mannschaftskabine, sowie eine leistungsstarke Tauchpumpe mit einer Förderleistung von 800 l/min.



## Triberg-Nußbach MTW

In Triberg-Nußbach wurde ein neuer MTW in Dienst gestellt, auf einen Fahrgestell von MAN. Der TGE 3.180 hat 180 PS und Allradantrieb, ein zulässiges Gesamtgewicht von 3500 kg und eine Anhängerkupplung. Der Aufbau wurde durch die Firma Rauber in Wolfach ausgeführt, er hat 8 Einzelsitze, Digitalfunk (Tetra) mit zwei Besprechungsstellen, Columbus Einsatznavigation, 4-Meterband Analogfunk, 2-Meterband Fahrzeugfunkgerät, 4 Handfunkgeräte 2-Meterband, Spannungswandler für Laptop, klappbaren Arbeitstisch im Mannschaftsraum, Dachwarnanlage mit Durchsageeinrichtung und ein W-Lan Hotspot.

	 <b>BOSCH</b> AutoCrew Eine Werkstattmarke von Bosch
<h1>Ganter</h1> Die Mehrmarken-Werkstatt	Industriestr. 17 78112 St. Georgen Tel. 07724-919063

	Triberger Str. 23 78112 St. Georgen Tel. 0 77 24/65 83 Fax 0 77 24/8 26 86
<b>Malerei- und Tapezierarbeiten · Bodenbeläge</b>	
<b>Gerüstbau · Fassadengestaltung · Vollwärmeschutz</b>	
<b>Altbausanierung · Edelputz</b>	

## IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER IN IHRER NÄHE.

MAN Truck & Bus Deutschland GmbH  
 Service Villingen  
 Auf Herdenen 22  
 78052 Villingen-Schwenningen  
 Telefon +49 7721 9999-0  
 Fax +49 7721 9999-90







### Blumberg Abt. Stadt HLF 20

Im Oktober 2020 stellte die Feuerwehr Blumberg Abt. Stadt ein neues HLF 20 als Ersatz für ein Löschgruppenfahrzeug LF 16 aus dem Jahre 1991 in Dienst. Als Basis dient ein MAN-Allrad Fahrgestell. Der Auf- und Ausbau erfolgte durch die Firma Schlingmann in Dissen in der VARUS-Baureihe. Ausgestattet ist das Fahrzeug mit Löschmittelbehälter für 2.200 Liter Wasser und 200 Liter Schaummittel und einer Pumpe mit einer Förderleistung von 3.000 l/min. Alle 4 Atemschutzgeräte wurden im Mannschaftsraum des Fahrzeuges verlastet. Zusätzlich zur Normbelastung befinden sich auch noch zwei Büffelwinden mit 100 kN Hubkraft auf dem Fahrzeug.



### Rüstwagen 1

Das Fahrzeug wurde 1984 vom Bund als Rüstwagen 1 (RW 1) auf Unimog beschafft und von ihm im Schwarzwald-Baar-Kreis stationiert. Zuerst war der Rüstwagen in VS-Schwenningen und dann in Tuningen bei der jeweiligen Feuerwehr im Einsatz. Im Jahre 2018 konnte der Landkreis das Fahrzeug erwerben und es wurde in mehreren Schritten instandgesetzt und ertüchtigt. Das Fahrzeug soll künftig im gesamten Kreisgebiet zum Einsatz kommen. Dabei liegt der Schwerpunkt auf der Vegetationsbrandbekämpfung. Ferner kann das Fahrzeug für Erkundungsfahrten im schweren Gelände oder bei Hochwassern eingesetzt werden. Das Fahrzeug ist bei der Freiwilligen Feuerwehr in St. Georgen stationiert und wird von Ihr auch in den Einsatz gebracht.

# Holzbau Lauffer

www.holzbau-lauffer.de



- Dachausbau
- Umbau
- Ausbau

- Aufstockung
- Anbau
- Energetische Modernisierung

VS-Schwenningen · Rottweiler Straße 62 · Fon: 0 77 20 / 70 74 · Fax 0 77 20 / 6 12 58



## Mayer

Zimmerei - Holzbau

**Inh. Markus Mayer**  
 Kirchstraße 11 · 78183 Hüfingen  
 Tel. 07 71/6 12 42  
 info@mayers-zimmerei.de  
 www.mayers-zimmerei.de

**Unsere Kernleistungen**

- Dachstühle
- Dachfenster/-gauben
- Dach- und Altbausanierung
- Aufstockungen/Anbau
- Dachausbau
- Zellulose-Dämmung
- uvw.



**HORO Dr. Hofmann  
REINHARDT**








www.horo.eu



www.reinhardt.gmbh

INDUSTRIEOFENBAU.

Trocknen. Tempern. Aushärten. Auslagern. Lösungsglühen. Erwärmen. Kühlen. Konditionieren.



### AB-BA

Der Abrollbehälter „Besprechung/Aufenthalt“ konnte im Frühjahr 2021 beim Hersteller Jerg abgeholt werden. Er bietet einen großen Aufenthaltsraum, welcher für 10 Personen an einer Tischreihe Platz bietet. Verzichtet man auf die Tische können zusätzliche Einsatzkräfte oder Betroffene darin Platz finden. In einem kleinen separaten Raum kann ein kleines Büro oder aber auch eine Essensausgabe eingerichtet werden. Weiter verfügt der Abrollbehälter an beiden Längsseiten über eine ausfahrbare Markise. An dieser oder am Abrollbehälter selbst können zwei 6x6 m große falt-Pavillons angeschlossen werden. Diese werden samt Zubehör, wie Seitenwände und Gewichte, im Abrollbehälter gelagert. So können weitere – vom Wetter geschützte – Aufenthaltsbereiche geschaffen werden.

Eine auf einem Auszug gelagerte Hygienestation ermöglicht es den Einsatzkräften sich an der Einsatzstelle grob zu reinigen. Die für den Betrieb des Abrollbehälters notwendige Stromversorgung wird über einen eigens mitgeführten Stromerzeuger sichergestellt. Am Kurbelmasten können zum einen Funk- und Nachrichtentechnik aber auch ggf. eine Flächenleuchte installiert werden.

Der Abrollbehälter kann durch seine flexible Nutzung vielfältig eingesetzt werden und bietet nicht nur den Feuerwehren, sondern auch den weiteren Hilfsorganisationen im Landkreis eine sinnvolle Unterstützung bei der Ausübung Ihrer jeweiligen Aufgabe.



### TSF-W der Freiw. Feuerwehr Vöhrenbach Abt. Langenbach

- IVECO Fahrgestell mit Achleitner Allrad Umbau
- Motorleistung: 210 PS
- Kabine/Besatzung: Ziegler Z-Cab/1+5
- Löschwasserbehälter
- Atemschutz
- Schnellangriffsleitung
- ALPAS® Aufbau
- Hygieneboard PUSH
- Rückfahrkamera
- LED-Umfeldbeleuchtung Z-Vision
- Pneumatischer Lichtmast mit 4 LED Scheinwerfern
- LED-Frontblitzer
- Lagerung Tragkraftspritze Ultra Power 4 im GR
- Wechselsystem 5.000 l faltbehälter oder weitere TS Hale Kompakt
- 180 m B-Schlauch Buchtenauszug im Heck
- TETRA-Digitalfunk und Analog-4-m-Funk



**Abfallwirtschaft • Recycling • Sondermüll  
Containerdienst • Transporte • Ersatzbrennstoffe**

**Walter Kaspar GmbH & Co. KG**  
 Industriestraße 43 • 78112 St. Georgen  
 Tel. 07724 9401-0 • Fax 07724 9401-99

[www.kaspar-rohstoffe.de](http://www.kaspar-rohstoffe.de)   [info@kaspar-rohstoffe.de](mailto:info@kaspar-rohstoffe.de)



**KÖNIGSFELD**

*„Pump or Jump“*

**Trail in Königsfeld**

**Hier haben sowohl Anfänger als auch ambitionierte Mountainbiker richtig viel Spaß!**

Die Strecke ist ab der Zufahrt zur Kinderweide und dem Wanderparkplatz bei der Ruine Waldau ausgeschildert.

**Mehr Infos unter:**  
[www.dropkoenigsfeld.de](http://www.dropkoenigsfeld.de)  
[www.rad-und-wanderparadies.de](http://www.rad-und-wanderparadies.de)





**MLF Furtwangen Linach**

Mit der Ablösung des TSF hat die Feuerwehr Furtwangen nun in jeder Abteilung ein Wasserführendes Fahrzeug. Das MLF mit einem Iveco Fahrgestell wurde unter anderem mit einem Allradsystem von Achleitner versehen. Im Ziegler Aufbau befindet sich ein 1.000-l-Löschwassertank. Auf dem Fahrzeug sind zusätzlich eine FOX S von Rosenbauer und ein Stromerzeuger verlastet. Des Weiteren kann sich der Angriffstrupp während der Fahrt zum Einsatzort mit Atemschutz ausrüsten. Für die Ausleuchtung dient die Umfeldbeleuchtung, ein Lichtmast mit 4 LED Scheinwerfer und zwei LED Strahler, die auf ein Stativ gesteckt werden können.



**Stadt Villingen-Schwenningen beschafft zwei LF 10 für die Freiwillige Feuerwehr VS**

Es handelt sich um zwei baugleiche Fahrzeuge Compact Line der Firma Rosenbauer. Speziell für die Fahrzeuge ist die niedrige Bauweise von 2,80 m und dem trotzdem großen Platzvolumen. Die Fahrzeuge wurden auf einem MAN TGL 12.250 Fahrgestell realisiert. Ausgestattet sind die LFs mit einer Pumpe Förderleistung 2.300l/min und einem 1.200-l-Wassertank. Besonderheit ist das Kombigerät Weber SPS das mitgeführt wird und, dass pro Seite nur noch ein großer Rollladen statt mehrere Kleine verbaut ist. Eines der Fahrzeuge wurde an die Abteilung Pfaffenweiler übergeben, das zweite dient als Poolfahrzeug für Fahrzeugausfälle oder Ersatz in den 10 Abteilungen und macht in der Abteilung Villingen seinen Dienst.



[www.fireliner.ch](http://www.fireliner.ch)

FIRELINER® GmbH - Weinstei 14 - 71384 Weinstadt  
Tel.: 07151-98669-50 - info@fireliner.ch



**Sonja Maier**  
**Feuerwehrbedarf**  
Inh. Bettina Heinemann

In unserem Sortiment haben wir  
Feuerwehrbekleidung und  
technische Ausrüstung von  
verschiedenen Anbietern z.B. Askö,  
Alex Helme, EWS Stiefel  
D.Klassiker, Dönges, Watex usw..

Stattenwinkel 3a  
71831 Hünlingen  
Tel. 0711/61170  
Fax 0711/64741  
info@FWBedarf-Maier.de

# Mädchen für alles? Immer mehr Aufgaben für die Feuerwehr



Technische Hilfeleistung, Türöffnungen, Einsatz im Straßenverkehr – Feuerwehren haben heute weit mehr Aufgaben als noch vor einigen Jahrzehnten. Das bringt das Ehrenamt oft an seine Belastungsgrenze. Was aber kann getan werden, um die Belastung zu begrenzen? Nein, einfach nur Brände zu löschen und Brandschutz sicherzustellen sind schon lange nicht mehr die einzigen Aufgaben, die Freiwillige Feuerwehren im deutschsprachigen Raum erledigen. Die Bandbreite, die ehrenamtliche Feuerwehren mittlerweile abdecken müssen, ist groß: Das Spektrum reicht von der technischen Hilfeleistung über Türöffnungssätze und Einsätze im Straßenverkehr bis hin zu Tätigkeiten als Ordnungsdienst bei Sportevents. Hört man in die Feuerwehren hinein, fragen sich manche sogar, ob der Name „Feuerwehr“ überhaupt noch die richtige Bezeichnung ist. Denn heute ist das Thema „Brandschutz und Feuerbekämpfung“ nur noch ein Teil der Aufgaben – und dabei nicht einmal mehr die Größte. Schon vor Jahren hat die technische Hilfeleistung die Löschein-sätze als Nummer Eins der Einsatzarten abgelöst. Und dabei sind die steigenden

Einsatzzahlen nicht alles: Für alle möglichen Tätigkeiten, die Feuerwehren ausüben, sind regelmäßige Übungen, Schulungen und Materialien vonnöten. Die stetig steigenden Anforderungen an ehrenamtliche Feuerwehrleute wirft eine Frage auf: Wieviel ist zuviel? Wieviele Aufgaben und Verantwortlichkeiten können Freiwilligen Feuerwehren aufgetragen werden, wann ist eine Grenze erreicht? Und was kann getan werden, um den Ehrenamtlichen den Dienst so einfach wie möglich zu machen?

Ein wichtiger Punkt für die Freiwilligen ist die gute Zusammenarbeit mit ihren jeweiligen Arbeitgebern, die Anerkennung ihrer Tätigkeit und die Unterstützung. Vielerorts ist diese Unterstützung gegeben, wie der Vorsitzende des bayerischen Landesfeuerwehrverbandes, Johannes Eitzenberger, betont. In einem Interview mit dem Münchner Merkur sagte er, viele Arbeitgeber wüssten es zu schätzen, „dass man sich auf die Ehrenamtlichen der Feuerwehr verlassen kann. Nicht nur, wenn es brennt, sondern auch im Beruf.“ Die Motivation übertrage sich dabei vom Beruf ins

**straub**  
VERPACKUNGEN

Die Wellpappe aus dem Schwarzwald

78199 Bräunlingen, Donaueschinger Str. 2  
Tel. 0771-92020, [www.straub-verpackungen.de](http://www.straub-verpackungen.de)

**FW-SCHILDER**

RÜCKENSCHILDER | NAMENSCHILDER | FAHRZEUGBEKLEBUNGEN  
ARMABZEICHEN | HELMKENNZEICHNUNGEN | MAGNETFOLIEN

COMPUTERSTICKEREI		TEXTILDRUCK	
Rückenschild silber oder zitronengelb reflektierend, mit Wunschttext bedruckt	gestickt	Reflex-Rückenschild gelb, weiß, rot, blau oder nachleuchtend, bedruckt mit Wunschttext	
38x8cm 8,90 €	38x8cm 13.- €	38x8cm oder 42x8cm	8,90 €
38x16cm 12,20 €	38x16cm 18.- €	30x5cm	6.- €
1 Namenstreifen Körper, gestickt, mit Stickrand & Klettband		3,30 €	
1 Namenstreifen silber oder zitronengelb reflektierend, gestickt, mit Stickrand & Klettband		3,60 €	
Innenschild 20x15cm, gelb, mit Saugnapf, Wunschttext		4,70 €	
Magnetfolienschild 40x12cm, mit Wunschttext		8,50 €	

**DIREKT VOM HERSTELLER** Preise inkl. MwSt. zzgl. Versand

FW-Schilder • Stefan Böttcher • Am Hechtenfeld 9 • 86558 Hohenwart-Weichenried  
Telefon: 08443-2859960 • Fax: 08443-2859962 • [info@fw-schilder.de](mailto:info@fw-schilder.de) [www.fw-schilder.de](http://www.fw-schilder.de)

Atego Drehleiter.

Ein Feuerwehrmann durch und durch.  
Ihr Mercedes-Benz Partner Südstern - Bölle.

Anbieter: Mercedes-Benz AG, Mercedesstraße 120, 70327 Stuttgart

**Südstern - Bölle**  
Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service  
Donaueschingen, Villingen, Schwenningen, Titisee-Neustadt, Waldshut-Tiengen, Singen und Konstanz

[www.suedstern-boelle.de](http://www.suedstern-boelle.de) [info@suedstern-boelle.de](mailto:info@suedstern-boelle.de)

Ehrenamt und umgekehrt. „Das wird schon gesehen“, stellt Eitzenberger fest. Leider gebe es hier allerdings auch Einzelfälle, in denen Arbeitgeber kein Verständnis für die ehrenamtliche Tätigkeit ihrer Angestellten hätten.

Mit den steigenden fachlichen Anforderungen ist auch der bürokratische Aufwand, den Feuerwehren zu bewältigen haben, über die Jahre deutlich angestiegen. Der baden-württembergische Landesbranddirektor Volker Velten etwa sieht hier dringenden Handlungsbedarf und schlug in seiner Rede bei den „Schömberger Feuerwehrgesprächen“ Ende 2019 vor, bei den dienstlichen Dokumentationspflichten für Feuerwehren abzuspecken, wo es möglich ist.

Immer öfter werden Ehrenamtliche zu Einsätzen gerufen, die gar keine sind. Denn durch den technischen Fortschritt ist auch die Zahl der Brandmeldeanlagen stark gestiegen, wie Bayerns Verbandschef Johannes Eitzenberger betont. „Das ist einerseits ein Segen, aber produziert natürlich auch mehr Fehlalarme.“ Weil Anlagen im-

mer wieder falsch eingebaut würden oder nicht richtig funktionierten, komme es oft zu grundlosen Alarmierungen. „Da reicht es dann schon, dass im Hotel jemand heiß duscht, danach die Badtür aufmacht und dann löst der Wasserdampf den Alarm aus.“ In Bayern gebe es mittlerweile 20.000 Fehlalarmen pro Jahr, so Eitzenberger. „Das belastet uns sehr.“

Hinzu kommt laut Eitzenberger eine allgemeine gesellschaftliche Entwicklung, „dass wir gerufen werden, obwohl sich die Betroffenen auch selbst helfen könnten“. Man müsse nicht wegen jedem abgerissenen Wasserschlauch bei der Waschmaschine gleich die Feuerwehr rufen, so der Verbandschef. „Da wäre der Putzeimer und der Wischmob das Einsatzmittel der Wahl. Genauso bei einem Wespennest. Ein Insekteneinsatz ist für die Feuerwehr nur dann einer, wenn Gefahr in Verzug ist, also wenn zum Beispiel ein allergischer Schock zu befürchten ist oder wenn das Nest in einem Kindergarten gefunden wird“, betont Eitzenberger. Hier müsse ein Umdenken stattfinden. Da sieht Eitzen-

berger aber auch die Feuerwehren selbst in der Verantwortung: „Wir müssen immer wieder informieren. Insgesamt geht es mir darum, den ehrenamtlichen, freiwilligen Feuerwehrdienst auch in Zukunft leistbar zu halten. Die Feuerwehrmänner und -frauen vor Ort brauchen die richtigen Bedingungen, um ihren Dienst gerne und motiviert ausüben zu können.“

Die Anerkennung des ehrenamtlichen Dienstes ist Johannes Eitzenberger dabei besonders wichtig – gerade weil Freiwillige Feuerwehrleute immer mehr Aufgaben zu bewältigen haben, die auch noch immer komplexer werden. Daher schlägt der Feuerwehrfunktionär eine Art Rentenbonus vor. Immerhin sei der Feuerwehrdienst kein Ehrenamt wie jedes andere. „Wir haben Tag und Nacht einen Piepser bei uns und sind zu jeder Zeit dienstbereit.“ Während andere schlafen oder gemütlich beim Kaffee säßen, seien andernorts Kameradinnen und Kameraden im Einsatz. Daher ist für Eitzenberger die Sache klar: „Besonderer Dienst muss besonders gewürdigt werden.“

Dominik Sauter



**JORDAN**  
Der Schreiner für Ihre Wohnwünsche

SCHREINEREI & INNENAUSBAU  
Oberer Dammweg 4 • 78050 VS-Villingen  
07721 22632 • [www.jordan-schreinerei.de](http://www.jordan-schreinerei.de)



**BINZ WEINHAUS BAUM**

„Unsere Leidenschaft - Ihr Genuss!“

78183 Hüfingen  
Tel.: 0771 - 92230  
[info@weinhaus-baum.com](mailto:info@weinhaus-baum.com)  
[www.weinhaus-baum.com](http://www.weinhaus-baum.com)



**MÜLLER+HAYER**  
GmbH+Co. KG Härterei

Hohenkrähenstraße 4 · D-78054 VS-Schwenningen  
Tel. 0 77 20 / 3 14 72 · Fax 0 77 20 / 3 75 08  
[info@mueller-hayer.de](mailto:info@mueller-hayer.de) · [www.mueller-hayer.de](http://www.mueller-hayer.de)



**Wir geben Farbe ein Gesicht**

**Kopp Oberflächentechnik AG**  
78056 VS-Mühlhausen  
0 77 20 / 99 43 0 | [koppag.de](http://koppag.de)

**Bode + Christ** ■ Elektro  
**Elektrotechnik** ■ Sicherheit ■ Klima

Wir sind Ihr kompetenter Ansprechpartner für Brand- & Einbruchmeldeanlagen im Schwarzwald

**Tel. 07721-95230 [www.BodeChrist.de](http://www.BodeChrist.de)**  
Max-Planck-Str. 4 | 78052 VS-Villingen-Schwenningen



**Malteser**  
...weil Nähe zählt.

- Ambulante Pflege
- Menüservice
- Hausnotruf
- Fahrdienst
- Erste-Hilfe-Ausbildung
- Rettungsdienst
- Sanitätsdienst
- Besuchs- und Begleitungsdienst
- Demenzarbeit

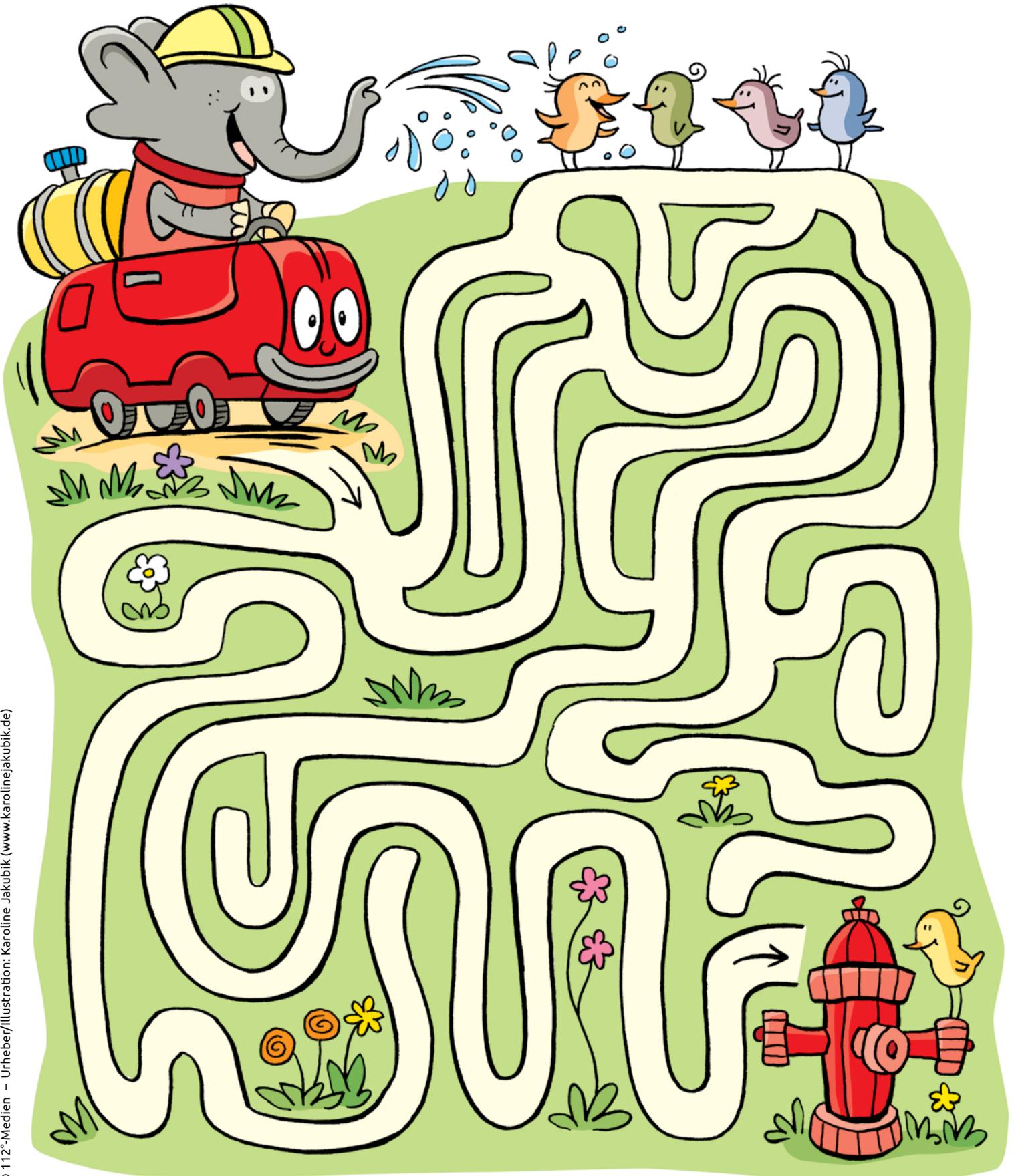
Malteser Hilfsdienst e.V./gGmbH, Dienststelle Villingen-Schwenningen  
Lantwattenstraße 4/2, 78050 Villingen-Schwenningen  
07721 9170-0 // [bernd.sakschewski@malteser.org](mailto:bernd.sakschewski@malteser.org) // [malteser-bw.de](http://malteser-bw.de)

# Oh je, so ein Schlauchdurcheinander!

Elefant Benno möchte zum Hydranten fahren, um seinen Wassertank zu füllen.

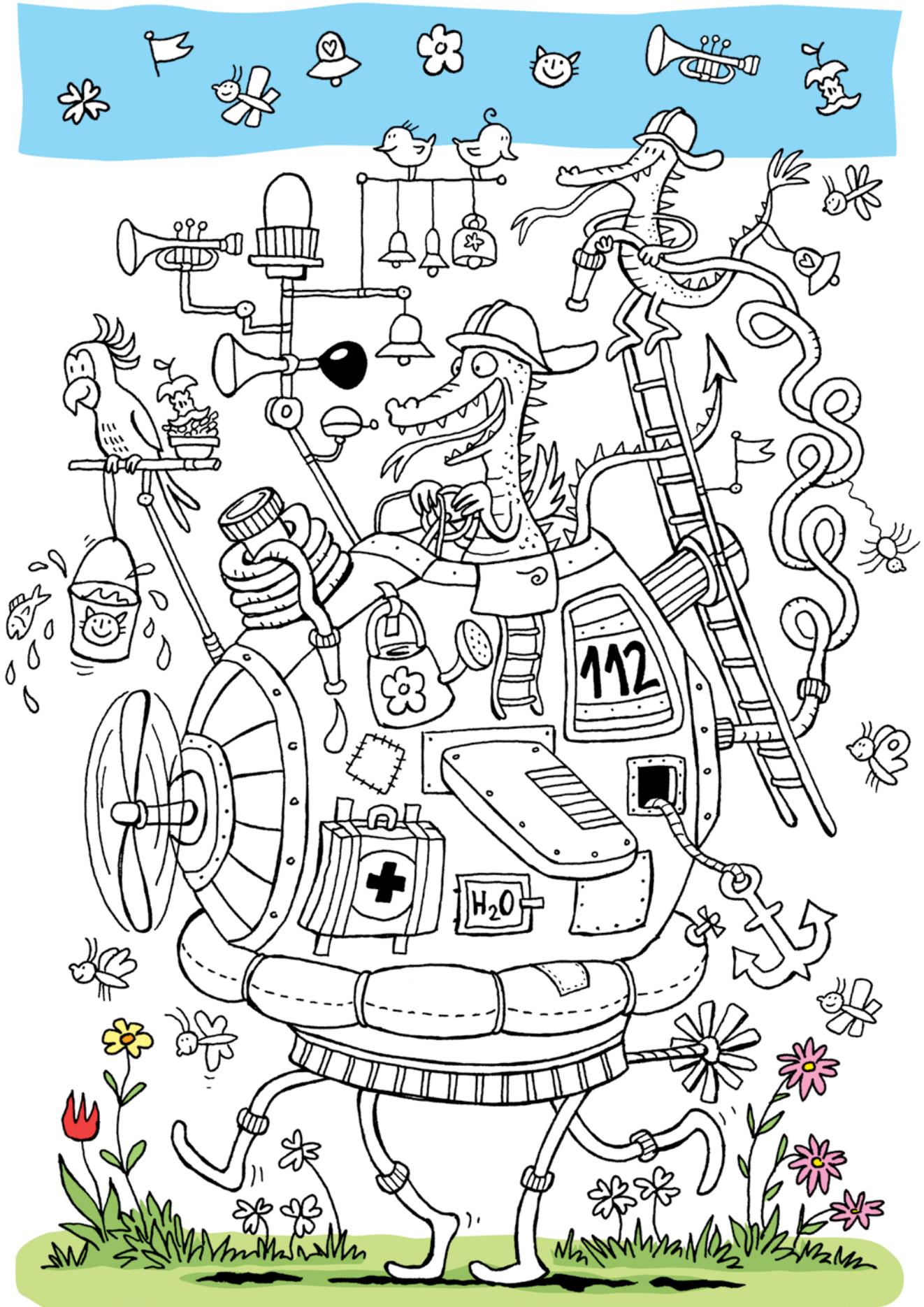
Zeigst du ihm den Weg?

Die Lösungen findest du auf Seite 38.



# Drache Ferdinand

„Drache Ferdinand hat ein fantastisches Feuerwehrmobil! Findest du die acht Details im Bild wieder? Male das Mobil bunt an! Die Lösungen findest du auf Seite 38.



# Impressum

**Magazin des KfV Schwarzwald-Baar e.V.**  
**28. Ausgabe, Jahrgang 2021/2022**

**Herausgeber und Anzeigenverwaltung:**  
112°-Medien – Robert Linsenmeyer & Dominik Sauter GbR  
Taitinger Straße 62, 86453 Dasing  
Tel. 0 82 05/96 96 10, Fax 0 82 05/96 96 09  
info@112grad.de / www.112grad.de

**Redaktionsleitung:** Kreisverbandsvorsitzender Reinhold Engesser  
(V.i.S.d.P.)

**Bildnachweis:** Feuerwehren des Landkreises

**Gestaltung und Herstellung:**  
112°-Medien, 86453 Dasing

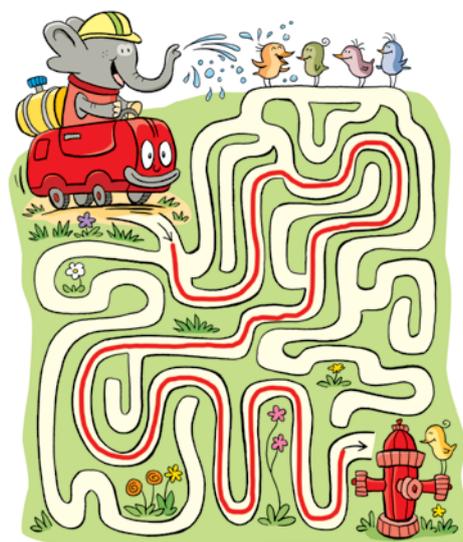
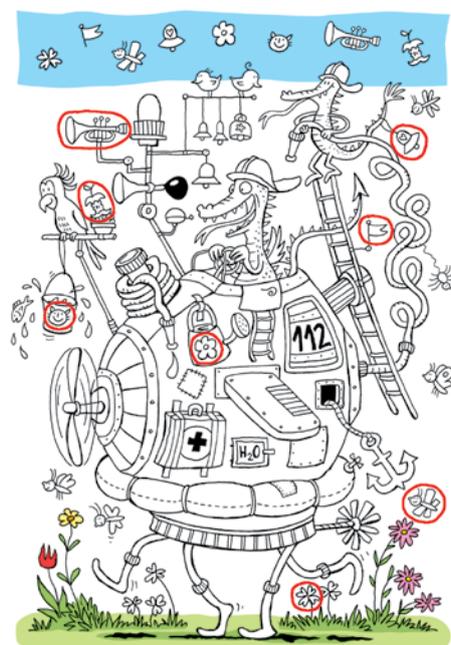
**Erscheinung:** Einmal jährlich

**Verteilung:** Durch die Feuerwehren an Bürger und Haushalte im Landkreis. Auslage in öffentlichen Einrichtungen.

**Auflage:** 5.100 Exemplare  
**Druck:** Mayer & Söhne, 86551 Aichach

## Redaktionelle Inhalte:

Beiträge geben die Meinung der Verfasser, nicht des Verlages wieder. Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind geschützt. Verwertung ohne Einwilligung des Verlages und/oder des jeweiligen Autors ist strafbar. Die Redaktion behält sich die Kürzung und Bearbeitung von Beiträgen vor. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos jeglicher Art wird keine Haftung übernommen. Rücksendung erfolgt nur gegen Beilage eines ausreichend frankierten Rückkuverts. Alle vorgestellten Berichte sind nach bestem Wissen recherchiert, es wird jedoch keine Haftung für die Richtigkeit der Angaben übernommen.



# Das Redaktionsteam

## KfV Schwarzwald-Baar e.V.

### Redaktionsleitung:



Kreisverbandsvorsitzender  
Reinhold Engesser



Heike Molnar

## 112°-Medien

### Herausgeber:



Robert Linsenmeyer



Dominik Sauter

### Kundenservice:



Hildegard Ott

# Danke!

Allen Firmen ein herzliches Dankeschön für die Schaltung einer Anzeige. Durch Ihre Anzeige wird es ermöglicht, das Magazin kostenfrei für die Feuerwehren herzustellen, zu verteilen und dabei die Feuerwehren auch noch finanziell zu unterstützen.

Möchten auch Sie die Öffentlichkeitsarbeit der Feuerwehren unterstützen, freuen wir uns über Ihre Anfrage.

### Rufen Sie uns an

Tel. 0 82 05/96 96 10  
oder schicken uns eine E-Mail  
anzeigen@112grad.de

**Brandschutz**    **Risiko-, Krisen- und Katastrophenmanagement**    **Explosionsschutz**  
**Standortsicherheit**    **IT-Security und Datenschutz**    **Gefahrenabwehr**    **Sicherheitspsychologie**  
**Sabotageabwehr**    **Überwachungstechnik**    **Arbeits- und Gesundheitsschutz**



**Deine Karriere im Brandschutz:**

[www.sse.hs-furtwangen.de](http://www.sse.hs-furtwangen.de)

## Security & Safety Engineering (B.Sc.)

**Brände, Unfälle, Sabotage, Einbrüche oder Naturkatastrophen:** wo lauern Gefahren und wie lassen sich Menschen, Umwelt und Unternehmen davor schützen? Im Studium „Security & Safety Engineering“ (SSE) erhaltet ihr eine grundlegende ingenieurtechnische Ausbildung mit hohem Praxisbezug, mit der ihr in verschiedenen Sicherheitsbereichen tätig werden könnt. **Studieren unter Gleichgesinnten.** Viele unserer Studierenden sind aktiv in einer der Hilfsorganisationen und machen so ihr grundlegendes Interesse zum Beruf. Unsere **Absolventen** arbeiten im gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst sowie als Sicherheitsexperten für Unternehmen, Behörden und Organisationen, oft in leitenden Positionen.

### Über das SSE-Studium informieren?

- Infotage des Studienganges und der Hochschule
- Beratung telefonisch, per E-Mail oder nach Vereinbarung im Onlineraum
- Termine und Angebote auf der Website



### Fragen oder Terminvereinbarung?

Marie Rosing  
SSE-Studiensekretariat, Tel. 07723 920 2180  
E-Mail [stg-ssb@hs-furtwangen.de](mailto:stg-ssb@hs-furtwangen.de)

# SCHÖNDIENST

Ihr Ingenieur für Arbeitssicherheit



## ARBEITSSICHERHEIT

- Sicherheitstechnische Betreuung
- Infektionsschutz
- Maschinensicherheit
- Betriebliches Gefahrstoffmanagement
- Akademie



## BRANDSCHUTZ

- Betreuung als Brandschutzbeauftragter
- Ausbildung Brandschutzshelfer
- Feuerlöschübungen & Brandschutzunterweisungen
- Erstellung von Flucht- & Rettungsplänen
- Brandschutzkonzepte



### ARBEITSSICHERHEIT SCHÖNDIENST

Pföhrener Straße 3  
78183 Hüfingen

Am Dorfplatz 6  
78658 Zimmern ob Rottweil

Telefon: 0771 92031740  
Fax: 0771 92031741

[info@as-schoendienst.de](mailto:info@as-schoendienst.de)  
[www.as-schoendienst.de](http://www.as-schoendienst.de)

Mit Sicherheit. Ihr Spezialist.

Auf unsere  
**ALLTAGS  
HELDEN**

